

MAGAZiN 08|09 2026

NEUES AUS DER FREIEN EVANGELISCHEN GEMEINDE WETZLAR



 **FeG** Wetzlar
von Gott bewegt.



DAVID PÖLKA

Pastor · Tel. 0175 · 469 41 65
david.poelka@feg-wetzlar.de



KONSTANTIN SCHNEIDER

Jugendpastor
Tel. 0157 · 37 92 48 27
konstantin.schneider@
feg-wetzlar.de

INHALT

GOTTESDIENSTE	4
TAUFEN	6
BERUFUNG ENTDECKEN	10
UNSER NEUER PASTOR	13
LOKALTAG 2026	16
FINANZ-UPDATE	20
NEUE MITGLIEDER	22
MACH MIT!	26
HOFFNUNG FÜR SPANIEN	30
ANGEBOTE FÜR ALLE	32
SCHLUNZ-COMIC	68

„Denn Christus möchte die Gemeinde zu einer Braut von makelloser Schönheit machen, die heilig und untadelig und ohne Flecken und Runzeln oder irgendeine andere Unvollkommenheit vor ihn treten kann.“

EPHESER 5,27

Hochzeiten gehören zu den schönsten Festen, die ich kenne. Da wird geplant, geschmückt, gelacht und gefeiert. Wochenlang wird die Sitzordnung diskutiert, das Menü zusammengestellt und überlegt, ob man den Hochzeitstanz wirklich wagen soll.

Vielleicht berühren mich Hochzeiten gerade deshalb so sehr, weil sie etwas von Gottes Wesen widerspiegeln. Die Bibel beschreibt Gottes Beziehung zu seinem Volk immer wieder mit dem Bild von Braut und Bräutigam. Im Epheserbrief greift Paulus dieses Bild auf und führt es zu seinem Höhepunkt: Christus ist der Bräutigam, die Gemeinde seine geliebte Braut.

Christus wartet nicht darauf, dass seine Braut vollkommen wird. Er macht sie selbst schön. Er reinigt sie, heiligt sie und bereitet sie auf den Tag vor, an dem sie ihm in Herrlichkeit begegnen wird.

Wer sich in einer Gemeinde engagiert, weiß, dass sie Ecken und Kanten hat. Es gibt unterschiedliche Meinungen, Missverständnisse und auch Enttäuschungen. Wer genauer hinsieht, entdeckt keine makellose Braut. Doch Christus sieht bereits das Ziel. Er arbeitet an seiner Gemeinde mit Geduld, Treue und Liebe.

Das verändert unseren Blick aufeinander. Wenn Christus seine Gemeinde so liebt, dann dürfen auch wir einander mit Geduld, Wertschätzung und Hoffnung begegnen. Wir sehen nicht nur das Unfertige, sondern vertrauen darauf, dass Gott an jedem Einzelnen wirkt.

Jede Hochzeit erinnert mich deshalb an eine noch größere Wirklichkeit. Sie weist über sich hinaus auf das große Hochzeitsfest hin, von dem die Bibel spricht: den Tag, an dem Christus seine Gemeinde vollendet zu sich nehmen wird.

Bis dahin bleiben wir unterwegs. Nicht als perfekte Gemeinde, sondern als geliebte Braut – auf die sich der Bräutigam freut!

Dirk Poppendieker

GOTTESDIENSTE

Sonntags 9.30 Uhr | 11.30 Uhr

Höhepunkt unserer Woche ist der Sonntag. Hier nehmen wir uns Zeit, Gott in unserer Mitte zu feiern und anderen Menschen zu begegnen. Einen hohen Stellenwert hat die Predigt, die lebensnah und praktisch zeigt, wie wir unseren Glauben im Alltag leben können. Wir freuen uns dabei sehr über viele Gäste, die den Gottesdienst mit uns feiern!



PREDIGTEN AUGUST

02.08.	Sieghard Loh	nur 1 Gottesdienst um 10.30 Uhr · Abendmahl
09.08.	Björn Claudy	Segnungsgottesdienste (u. a. für die Schulanfänger)
16.08.	David Pölka	anschl. Sommerfest in Albshausen
23.08.	Phillip Utsch	
30.08.	Sieghard Loh	

PREDIGTEN SEPTEMBER

06.09.	Jörg Dechert	Abendmahl
13.09.	David Pölka	
20.09.	Dirk Poppendieker	
27.09.	Hans-Jürgen Funke	11.30 Uhr als Motorradgottesdienst

Ab 16. August:

E[⚡]PHESER
VOM EVANGELIUM BEWEGT



LIVESTREAM

Falls du nicht vor Ort dabei sein kannst, hast du die Möglichkeit, den Gottesdienst um 9.30 Uhr von zu Hause aus mit uns zu feiern. Der Livestream steht für ca. 24 Stunden online zur Verfügung:

[YOUTUBE.COM/FEGWETZLAR](https://www.youtube.com/FEGWETZLAR)

PREDIGTEN ZUM NACHHÖREN UND VERTIEFUNGSMATERIAL

Die Predigten sind auf unserer Webseite als Video und Audio verfügbar. Du kannst sie außerdem über die gängigen Podcast-Portale abonnieren. Zur Predigt gibt es in der Regel ein Handout mit Impulsen zum Weiterdenken. Dieses findest du ebenfalls auf unserer Homepage, auf ChurchTools und verlinkt in der YouTube-Videobeschreibung.

KINDERGOTTESDIENST UM 9.30 UHR

Nach einer gemeinsamen Zeit mit den Erwachsenen gibt es für die Kinder im ersten Gottesdienst ein eigenes Programm in folgenden Altersgruppen:

Im Gemeindehaus (OG):

- Pinguingruppe (2 bis 3 Jahre)
- Bärengruppe (4 Jahre)
- Giraffengruppe (5 Jahre bis Einschulung)

Im Jugendhaus:

- Elefantengruppe (1. bis 2. Klasse)
- Löwengruppe (3. bis 4. Klasse)
- PreTeens (5. bis 6. Klasse)

Der Kindergottesdienst endet um 10.55 Uhr. Bitte holt eure Kinder (erst) um diese Zeit ab.

UNTERSTÜTZUNG FÜR HÖRGESCHÄDIGTE

Schwerhörige können Kopfhörer am Infopunkt erhalten, um den deutschen Ton ohne Umgebungsgeräusche zu hören.

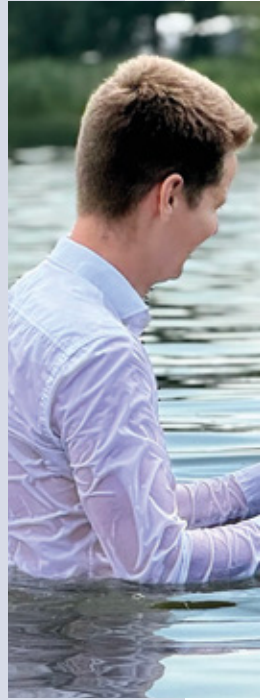
ELTERN MIT BABYS/KLEINKINDERN

Für Eltern mit Kleinkindern lässt sich der Gottesdienst im Foyer und im Eltern-Kind-Spielraum im EG durch eine Glasscheibe und via Lautsprecher mitverfolgen. Im Obergeschoss gibt es einen Raum zum Stillen.

TEENCHURCH

Für alle Teenager der 7.–9. Klasse findet in der Regel am 2., 3. und 4. Sonntag im Monat ein Extraprogramm statt. Wir starten, wenn auch der Kindergottesdienst beginnt, und treffen uns im Seminarraum der Lebenshilfe nebenan. Termine: 09.08. (TeenChurch stellt sich vor) • 16.08. • 23.08. • 30.08. • 13.09. • 20.09.

»ICH KANN
MIR EIN **LEBEN**
OHNE **JESUS**
NICHT MEHR
VORSTELLEN!«



Der 21. Juni war ein wunderbarer Tag – sieben Menschen haben sich im Wißmarer See taufen lassen! Was gibt es Schöneres, als wenn Gott mitten ins Herz trifft und Menschen entscheiden, mit ihm und für ihn zu leben!

PETRA LÖHR



Im Januar habe ich entschieden, mich taufen zu lassen. Ich bin einfach wach geworden und die Entscheidung war da. Ich möchte das Alte hinter mir lassen und neu anfangen mit Jesus Christus. Die Entwicklung hatte schon länger begonnen und es fühlte sich für mich stimmig an. Mein Leben hatte schon viele Höhen und Tiefen. Gott war immer dabei und hat mich durchgeführt. Ich kann nicht leugnen, dass ich in meinem Leben Zweifel an Gottes Liebe hatte, zum Beispiel als mein Bruder jung starb und später auch eine Freundin. Und Fragen wie: Warum bin ich krank? Warum habe ich Schmerzen? Aber bei all den Warums habe ich nie aufgehört zu beten, in schwierigen Zeiten mehr denn je. Über das Motorradfahren bei CMA (Christian-Motorcyclists-Association) habe ich Ulrike und Armin kennengelernt. Sie haben einen großen Teil dazu beigetragen, dass ich heute nicht mehr zweifeln muss. Sie haben mir vermittelt, dass Gott mich so liebt, wie ich bin. Das Leben, eigene Stärken und persönliche Entwicklung sind ein Geschenk, das nicht von eigener Leistung abhängt, sondern von Gottes Gnade. Das Leben mit Jesus, der alle Sünden auf sich genommen hat, hat mich gestützt, stärkt mich, gibt mir Mut. Er schenkt mir Glauben, Hoffnung und Liebe. Ich kann mir ein Leben ohne ihn nicht mehr vorstellen.

ELISHA GOY

Ich bin in einem christlichen Elternhaus aufgewachsen und in der FeG groß geworden. Heute möchte ich vor der Gemeinde bekennen, dass ich zu Gott gehöre, und mit der Taufe gebe ich Jesus bewusst mein Ja und möchte mit ihm leben.





LUISE CLAUDY

Für mich war immer klar, dass ich mich irgendwann taufen lassen möchte. Nach dem BU habe ich über Taufe nachgedacht und hatte das Gefühl, dass ich noch nicht genug weiß und noch nicht genug mit Gott erlebt habe. Ich hatte und habe immer noch Anschlussprobleme in der Schule, ich habe da lange Zeit nichts von Gott gespürt. Auf einer Freizeit hat mir eine Freundin geraten, Bibel zu lesen. Das habe ich mit einer Freundin regelmäßig gemacht. Das hat mich ermutigt und gestärkt und mir gezeigt, was Gott von mir denkt, dass er mich liebt und dass er mich durchführt durch gute und schlechte Zeiten und dass es egal ist, wie viel ich weiß und erlebt habe. Deshalb möchte ich bekennen, dass ich Gottes Geschenk annehme und ihm nachfolge.

JOHANNA SCHAEFERS

Ich möchte zeigen, dass ich an Gott glaube und ihm auf meinem Lebensweg vertraue. Die Taufe bedeutet für mich, dass Gott immer bei mir ist, in guten und in schwierigen Zeiten. Das gibt mir Kraft, Hoffnung und die Gewissheit, dass ich nie alleine bin.



SARA EICHENAUER

Musik und das Singen haben meinen Glauben sehr geprägt. Besonders ein Lied aus dem Kinderchor gibt mir immer wieder Kraft und Mut. Darin heißt es: Jesus kann alles, weiß alles und tut alles für mich! Darum lasse ich mich taufen und bekenne meinen Glauben.



JAMINA DANIEL

Ich habe mich schon früh für Jesus entschieden. Trotz Zweifeln wusste ich immer, dass Jesus da ist, und das hat mich im Glauben gestärkt. Ich möchte mit der Taufe bekennen, dass Jesus für mich gestorben ist und ich zu ihm gehöre.

JESSE DANIEL

Ich will vor allen bezeugen, dass Jesus für mich gestorben ist, dass ich mit ihm leben und ihm nachfolgen will.



BERUFUNG ENTDECKEN

*Finde heraus,
wer du in Gottes
Augen bist, wozu
er dich begabt
hat und was er
mit dir vorhat.*



Auf unserer Homepage findest du unter „Glauben vertiefen“ Anregungen für dein persönliches geistliches Wachstum. Das Puzzle-teil „Berufung entdecken“ lädt dich ein, herauszufinden, was Gott in dich hineingelegt hat und wie er dich gebrauchen will.

Gott hat dich einzigartig geschaffen – mit Gaben, Leidenschaften und einem ganz persönlichen Auftrag. Berufung ist in der Bibel etwas sehr Grundsätzliches: Gott ruft uns in eine Vertrauensbeziehung zu ihm. Wir sind gefordert, ihm zu antworten und uns mit allem, was uns ausmacht, in seinen Dienst zu stellen.

Finde heraus, was es heißt, deine Berufung zu leben – authentisch, wirksam und in Verbindung mit dem, was wirklich zählt.

DEINE GABEN ENTDECKEN

Die Bibel spricht an vielen Stellen davon, dass Gott uns Gaben schenkt. Bei diesen Gaben handelt es sich um „besondere Fähigkeiten, die der Geist Gottes jedem Christen nach Gottes Vorstellung und Gnade gibt und die zum Nutzen für den Leib Christi eingesetzt werden.“ (Christian Schwarz)

Um zu entdecken, welche Gaben Gott in dich hineingelegt hat, hilft es, sich mit den entsprechenden Aussagen in der Bibel auseinanderzusetzen, sich bewusst zu beobachten oder sich einfach mal auszuprobieren. Auf der Homepage findest du außerdem eine Beschreibung der in der Bibel genannten Geistesgaben sowie einen Gabentest.



Die Seite „Berufung entdecken“ auf unserer Homepage bietet dir konkrete Fragen und Anregungen, die dich ermutigen, deine eigenen Antworten zu finden, Bibelstellen zum Nachlesen, Ideen für Experimente, Übungen für den Alltag, hilfreiche Links, Predigten und Literaturempfehlungen. Was hier entsteht, ist ein persönlicher Denk- und Glaubensraum: Du bist eingeladen, nicht nur Informationen aufzunehmen, sondern dich mit dir selbst auseinanderzusetzen. „Berufung entdecken“ ist eine Einladung, deine Perspektiven zu erweitern.

www.feg-wetzlar.de/glaubenvertiefen

DEINE LEIDENSCHAFTEN UND WERTE ENTDECKEN

Bei Leidenschaften und Werten geht es um deinen emotionalen Herzschlag: um die Aktivitäten, die Menschen, die Anliegen, bei denen du eine innere Motivation verspürst und für die du gerne deine Kraft und Energie einsetzt. Sie beantworten die Frage: „Wo und wofür möchte ich mich einsetzen?“

Wie wäre es, dich einmal hinzusetzen und dir über diese Fragen Gedanken zu machen, um deinen Leidenschaften und Werten auf die Spur zu kommen?

EINE PERSÖNLICHE LEBENSAUSSAGE FORMULIEREN

Um fokussiert zu leben, kann es hilfreich sein, seine gesammelten Erkenntnisse über die eigene Berufung einmal zu bündeln und für sich auf den Punkt zu bringen. Auf unserer Homepage findest du Anregungen, wie du dahin kommst, eine persönliche Lebensaussage für dich zu formulieren, an der du dich immer wieder orientieren kannst.

LOSGEHEN

Was sehr dabei helfen kann, der persönlichen Berufung auf die Spur zu kommen, ist, sich durch einen Mentor oder eine Mentorin persönlich begleiten zu lassen – oder sich ganz praktisch in der Mitarbeit auszuprobieren. Beides bieten wir als Gemeinde gerne an.

DIENSTAG, 1. SEPTEMBER · 20 UHR

GEMEINDEABEND

Miteinander teilen und erleben, was uns als Gemeinde aktuell bewegt. Gemeindeabende sind eine tolle Möglichkeit, die Gemeinde besser kennenzulernen und schnell hineinzufinden. Alle Mitglieder und Freunde sind herzlich ins Jugendhaus eingeladen! Für alle, die nicht vor Ort dabei sein können, wird es eine Übertragung via Zoom geben.

SAMSTAG, 26. SEPTEMBER

LOVE WETZLAR



Wir als FeG Wetzlar lieben die Menschen in Wetzlar und Umgebung. Darum möchten wir ihnen am Samstag, den 26. September, nachmittags in Form von Projekten praktisch dienen – mit Herz und Hand. Uhrzeit und Ort sind von dem Projekt abhängig, zu dem du dich anmeldest. Der Abschluss aller Teams ist eine Gebets- und Austauschrunde um 16.30 Uhr bei der Tafel Wetzlar in der Bahnhofstr. 7. Machst du mit? Die

Anmeldung zu den Projekten ist ab Anfang September über unsere Homepage möglich. Wenn du selbst eine Idee hast, was du gerne anbieten oder ausprobieren möchtest, melde dich gerne vorher bei Marina.

ANMELDUNG: www.feg-wetzlar.de
KONTAKT: MARINA HELMERICH
marina.helmerich@feg-wetzlar.de

BERUFUNG VON PAUL REICHENBACH ALS NEUER PASTOR

Wir freuen uns, dass wir Paul Reichenbach (aktuell Pastor der „Kirche im Westhouse“ Augsburg) zum Pastor unserer Gemeinde berufen konnten. Nach eineinhalb Jahren intensiver Suche staunen wir darüber, wie Gott Paul und uns zusammengeführt hat. Besonders dankbar sind wir dafür, dass Gott uns im Berufungsprozess Klarheit und Einmütigkeit geschenkt hat. Wir sind überzeugt, dass Paul und seine Frau Irene uns mit ihren Persönlichkeiten und Gaben sehr bereichern werden. Wenn alles wie geplant läuft, wird Paul am 1. März 2027 seinen Dienst bei uns beginnen.

An dieser Stelle möchten wir auch euch herzlich danken: Danke für eure hohe Beteiligung an der Wahl. Danke für euer Vertrauen in uns als Gemeindeleitung. Und danke für das Vertrauen, das ihr Paul entgegenbringt.

UNTERSTÜTZUNG FÜR DEN START IN WETZLAR

Irene arbeitet derzeit in Vollzeit am Universitätsklinikum Augsburg als Stationsleitung der Gynäkologischen Ambulanz. Sie kann sich gut vorstellen, auch in Wetzlar wieder im Bereich der Pflege zu arbeiten – insbesondere in der Gynäkologie, Onkologie oder Palliativmedizin. Falls ihr Hinweise auf eine passende Stelle habt oder Kontakte vermitteln könnt, freuen wir uns sehr über eure Rückmeldung.



Außerdem sind Paul und Irene auf der Suche nach einer Wohnung mit mindestens drei Zimmern, möglichst mit Balkon oder Terrasse und idealerweise in der Nähe der Gemeinde. Auch hier sind wir für jeden Tipp dankbar.

Eure Gemeindeleitung

FREITAG, 4. SEPTEMBER

25. WETZLARER BRÜCKENLAUF



Wir sind schon fast nicht mehr wegzudenken: Jahr für Jahr starten wir als FeG Wetzlar mit einem starken Team von rund 30 Läufern beim Wetzlarer Brückenlauf. So auch in diesem Jahr.

Die Rahmenbedingungen sind jedes Jahr ähnlich: Ab 19 Uhr werden jeweils in Dreier-Staffeln innerhalb 60 Minuten so viele Runden wie möglich der zwei Kilometer langen Strecke durch die Wetzlarer Altstadt gelaufen. Die Strecke ist gesäumt von zahlreichen Zuschauern – auch „FeG-Fans“ –, man wird bejubelt und angefeuert. Wo kann man das sonst erleben? Start- und Zielbereich befinden sich im Stadion, wo wir mit Pavillon und Beachflag unsere Basisstation aufbauen. Mit unseren eigenen Shirts sind wir als FeG-Läufer gut zu erkennen.

Pro gelaufene Runde erhalten wir von der Stadt Wetzlar 3 € Rundengeld. Es lohnt sich also: Du tust etwas für deine Gesundheit und unterstützt die FeG finanziell. Jeder ab 14 Jahren kann mitmachen: Geübte und Ungeübte, Profis und Amateure, Dauerläufer und „Wenigläufer“ – immer nach dem Motto „Dabei sein ist alles!“



ANMELDUNG BIS 30. AUGUST BEI
FRIEDHELM KEINER
friedhelm.keiner@feg-wetzlar.de

SONNTAG, 16. AUGUST

SOMMERFEST IN ALBSHAUSEN

Miteinander Zeit verbringen, frische Luft genießen und natürlich gemeinschaftlich Ge-grilltes schlemmen. Los geht's nach dem ersten Gottesdienst. Die Besucher des zweiten Gottesdienstes stoßen später dazu.

BITTE MITBRINGEN

Bitte packt Campingstuhl, Tisch, Decke, Sonnenschirm usw. ein. Wir machen ein großes Bring & Share Buffet. Wenn jeder etwas beiträgt, entsteht ein großes buntes Buffet aus Salaten, Desserts und Kuchen. Getränke, Geschirr und Besteck bringt bitte jeder für sich selbst mit.

GRILLGUT VORBESTELLEN

Das Grillgut sowie Brot, Baguette und Soßen werden besorgt. Bitte vorher über die Website bestellen, was ihr essen wollt. Bezahlt wird bar vor Ort.

FÜR MITGEBRACHTE SPEISEN GILT:

- Die Salate bitte frisch zubereiten und gut gekühlt transportieren.
- Keine rohen Fleisch- oder Fischprodukte (wie z. B. Gehacktes oder Lachs) verwenden.
- Bitte Salatbesteck mitbringen! Es sollte so lang sein, dass es nicht in die Schüssel rutschen kann.

- Auch die Desserts bitte frisch zubereiten und gut gekühlt mitbringen – ohne rohe Eiprodukte, Sahne oder leicht verderbliche Creme.
- Kuchen bitte ohne Sahne, Buttercreme o. ä.
- Wer möchte, kann seine Gerichte kennzeichnen, wenn sie z. B. glutenfrei, laktosefrei oder vegetarisch/vegan sind.

WEGBESCHREIBUNG

Von Wetzlar kommend auf der Braunfelser Straße nach Solms-Albshausen fahren. In Albshausen an der Ampel links in den Laubacher Weg abbiegen, dann gleich rechts, Münchberg. Durch ein kurzes Waldstück geht es zum Haus Waldeck, danach kommt der Grill- und Spielplatz auf der rechten Seite. Bitte die Parkschilder beachten; etwa 200 m hinter dem Spielplatz befindet sich ein Parkplatz im Wald.

Bei schlechter Wetterlage behalten wir uns vor, das Sommerfest im Jugendhaus stattfinden zu lassen! Aktuelle Informationen dazu findet ihr auf der Homepage.

GRILLGUT VORBESTELLEN BIS 12.08.:

www.feg-wetzlar.de

ANSPRECHPARTNER: HAPPY HOUR TEAM

Sandra und Christoph Bernhardt,
Rebekka und Stefan Paulsen

15 Orte. Über 400 Menschen. Viele neue Begegnungen.

Was passiert, wenn sich unsere Gemeinde nicht im Gemeindehaus in Wetzlar trifft, sondern wir dort zusammenkommen, wo wir wohnen?

Dieser Frage sind wir am 31. Mai nachgegangen. Wir haben aus der großen Gemeinschaft heraus einen Schritt ins Kleine, Lokale gewagt. Statt uns wie gewohnt zum Gottesdienst im Gemeindehaus zu treffen, kamen wir in 15 Gebieten in und um Wetzlar zusammen und haben uns mit denen getroffen, die in der direkten Umgebung wohnen: in unseren Wohnzimmern und Gärten, in Dorfgemeinschaftshäusern und Grillhütten. Insgesamt waren über 400 Erwachsene, Jugendliche und Kinder dabei.

Die Idee dahinter: Evangelisation und Diakonie – echte Beziehung und Gemeinschaft – geschehen meistens nicht auf Veranstaltungen, sondern dort, wo wir leben. In unseren Straßen, Nachbarschaften, Vereinen und Orten. Deshalb wollten wir herausfinden: Wer aus der Gemeinde lebt eigentlich in unserer Umgebung? Wer sind die Menschen, die außer uns noch hier wohnen? Was bewegt sie? Und was könnte Gott hier vorhaben?

An den 15 Orten war das Programm ähnlich und doch individuell auf die jeweilige Gruppe abgestimmt: Gemeinschaft beim Frühstück, Bring-and-Share-Buffer, Lobpreiszeit, Kennenlernspiele, geistlicher Impuls, Gebets- und Austauschzeiten, Gespräche in Kleingruppen und kreative Aktionen für Groß und Klein.

*„Es war Zeit und Raum,
neue Menschen kennenzulernen,
Sorgen zu teilen und einander
wirklich zu sehen.“*





*„Sonntags sehe ich jetzt bekannte
Gesichter, die ich begrüßen kann.“*

Viele von uns stellten fest, dass sie einige der Menschen aus der Gemeinde, die (fast) um die Ecke wohnen, bislang kaum oder gar nicht kennengelernt hatten. Gesichter, die wir „vom Sehen“ kannten, bekamen einen Namen. Aus flüchtigen Begegnungen wurden tiefe Gespräche. Die Begegnungsorte waren liebevoll und kreativ für die unterschiedlichen Programme vorbereitet.

An einem Ort wurden Samen in kleine Töpfe gesät – verbunden mit dem Wunsch, für den eigenen Ort zu beten, wenn der Same aufgeht, und zu entdecken, was Gott vor Ort wachsen lässt. Oder es gab Vision-Boards mit Fragen, Sorgen, Hoffnungen und kreativ gestaltete Gebetsstationen für den eigenen Ort und die Menschen, die dort leben.

In vielen der Ortsgruppen wuchs der Wunsch, miteinander lokal noch mehr in Verbindung zu sein. Beziehungen sollen vertieft werden. Es gibt Ideen für weitere Treffen oder digitale Vernetzung, Gebetsspaziergänge und Veranstaltungen wie Grillabende oder Stammtische für und mit der Nachbarschaft.



*„Die Gebets- und Austauschzeiten
hätten unendlich weiter gehen
können.“*



Eine der wesentlichen Erkenntnisse dieses Tages: Es ist so wertvoll und wichtig, die Menschen um uns herum zu kennen und bewusst wahrzunehmen. Bevor wir der Gemeinde fern stehende Menschen erreichen, dürfen wir entdecken, mit wem Gott uns unterwegs sein lässt. Denn Gemeinde findet nicht nur dort statt, wo wir uns sonntags treffen. Gemeinde wollen wir auch mit unseren Nachbarn aus der FeG Wetzlar sowie in unseren alltäglichen Begegnungen in der Nachbarschaft leben.

Wir wünschen uns, dass dieser Lokaltag kein einmaliges Erlebnis bleibt, sondern vielmehr der Anfang eines gemeinsamen Weges ist, auf dem wir entdecken wollen, was Gott vor Ort mit uns vorhat.

Marina Helmerich

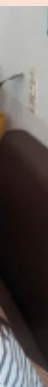




„Es entstanden tiefe
Gespräche, persönliches
Mitteilen und Zuhören.“



„Wir haben die Kinder mit in die
Gebets- und Austauschgruppen
genommen – das war richtig gut.“



„Wir können genau dort, wo
wir leben, einen Unterschied
machen und uns einbringen.“

FINANZ- UPDATE ZUM SOMMER



26.500 €

35.000 €

Ein kurzer Zwischenstand zum Sommer, was unsere Finanzen angeht: Für unsere neue Küche sind bis einschließlich 30. Juni rund 26.500 € von den benötigten 35.000 € an Sonderspenden zusammengekommen. Das ist schon eine beträchtliche Summe. Diese ca. 76 % erhaltenen Spendengelder entsprechen (zum heutigen Zeitpunkt, Anfang Juli) auch dem Baufortschritt. Herzlichen Dank dafür!

Geht doch mal rüber ins Jugendhaus und schaut euch an, wo die Sonderspenden investiert werden/wurden – vielleicht lässt sich ja der ein oder andere noch begeistern, um zu helfen, die fehlenden 24 % Spendengelder zu sammeln.

Unser Haushalt für 2026, den wir Anfang März verabschiedet haben, entwickelt sich planmäßig im Bereich der Einnahmenseite. Hier sind auch die Sonderspenden für die Küche enthalten und berücksichtigt. Auf der Ausgabenseite sind wir hinter dem Plan, was in diesem Fall gut ist, aber auch erklärlich,

da einige größere Rechnungen erst in den nächsten Monaten kommen. Daher bin ich zurzeit positiv gestimmt, aber auch gleichzeitig wachsam, wie sich unsere Finanzen weiter entwickeln werden.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen, die regelmäßig oder auch unregelmäßig spenden, ganz herzlich bedanken und zitiere hier gerne 2. Korinther 9,6–8: „Wer sparsam sät, wird auch sparsam ernten; und wer reichlich sät, wird auch reichlich ernten. Jeder gebe, wie er es sich im Herzen vorgenommen hat, nicht widerwillig oder aus Zwang; denn einen fröhlichen Geber liebt Gott.“

Vielen Dank für eure treue Unterstützung, denn ohne euch wäre dies alles nicht möglich. Seid gesegnet und genießt den restlichen Sommer. Viele Grüße aus dem Finanzteam!

*Frank Ottofülling
Diakon für Finanzen*



MEIN HERZ FÜR
SEIN HAUS

SPENDEN:

Spar- und Kreditbank Witten

IBAN: DE 9145 2604 7500 0276 4100

(Vermerk: „Sonderspende Küche“)

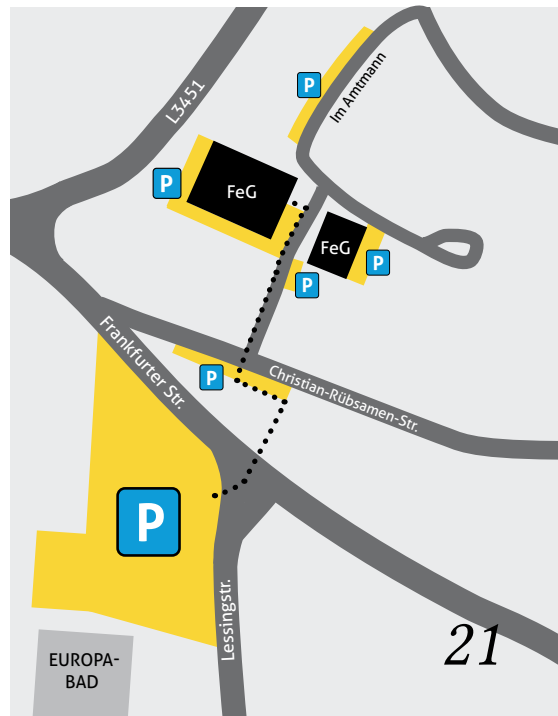


[www.feg-wetzlar.de/
sonderspende](http://www.feg-wetzlar.de/sonderspende)

WO (NICHT) PARKEN AM SONNTAG- MORGEN?

Wir haben die komfortable Situation, den großen Parkplatz am Europabad in unmittelbarer Nähe zu haben. In nur 3 Minuten Fußweg erreicht man von dort unser Gemeindehaus.

Bitte lasst – wenn möglich – die Parkplätze rund um unser Gemeindehaus und unser Jugendhaus für neue Gäste, Ortsunkundige und Menschen, die nicht so gut zu Fuß sind, frei. Bitte unterlasst auf jeden Fall das Parken im Parkverbot an der Straße „Im Amtmann“ und rund um die Bushaltestellen, damit der Busverkehr und die Nachbarschaft nicht gestört werden.



NEUE MITGLIEDER

*Die Mitgliedschaft
in unserer Gemeinde
verstehen wir als einen
konkreten Ausdruck
unserer Jesus-Nachfolge.
Wir leben unseren
Glauben nicht alleine,
wir leben ihn zusammen
mit anderen Christen.*



VICTORIA UND JOSUA THIELMANN

Wir wohnen seit 2023 im Nahraum Wetzlar. Kennengelernt haben wir uns 2019 auf einer Skifreizeit und haben im Dezember 2022 geheiratet. Seit Herbst 2023 gehen wir in die FeG Wetzlar und arbeiten aktiv im Teentreff mit. Unsere Freizeit gestalten wir vorrangig mit unserem Vierbeiner. Josua spielt, wenn er die Zeit findet, Volleyball, und fährt

gerne Fahrrad und Motorrad. Neben seinem Job macht er eine Weiterbildung zum Maschinenbautechniker. Victoria studiert Grundschullehramt und verbringt ihre Zeit gerne mit Freunden. Wir freuen uns darauf, ein Teil der Gemeinde zu sein, und wünschen uns den Austausch mit anderen. Wir wünschen euch Gottes Segen.



PETRA LÖHR

Ich bin 66 Jahre alt, stolze Mutter eines Sohnes, Schwiegermutter und Oma von zwei Enkelkindern. Ich bin in Wetzlar groß geworden und wohne seit 1989 in Nauborn. Ich bin als Kind von meinen Eltern im Glauben erzogen geworden, habe 10 Jahre die Freiherr-vom-Stein-Schule besucht, danach Fachabitur gemacht. Über die Schule bin ich sehr früh zum Hochleistungssport Rudern gekommen, was meine soziale Einstellung zum Leben sehr geprägt hat. Ich machte eine Ausbildung in einer Optikmaschinenfabrik, wo ich 43 Jahre in der Zollabwicklung arbeitete. Mittlerweile bin ich in Rente und schon einige Jahre ehrenamtlich im KIFAZ Nauborn als „Vorlese-Oma“ tätig.

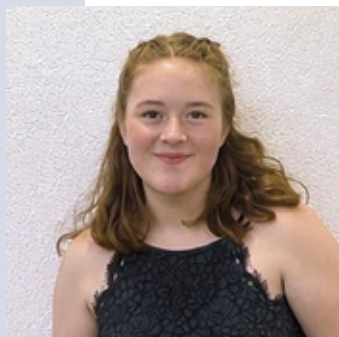
Über mein Hobby Motorradfahren bin ich zum CMA gekommen und darüber auf die FeG aufmerksam geworden. Ich gehe nun schon einige Jahre in die Gottesdienste. Es gefiel mir von Anfang an, wie nahbar, voller Leben und Kreativität sie gestaltet sind und wie man frei und ungezwungen ins Gespräch kommt.

Die Gottesdienste haben mir den Anstoß gegeben, nicht mehr primär auf das zu schauen, was nicht gut ist, sondern mehr das Positive, das Licht, in den Blick zu nehmen. Im Januar kam für mich ganz plötzlich die bewusste Entscheidung, mein Leben in die Hände von Jesus Christus zu legen. Folglich habe ich mich am 21. Juni taufen lassen, weil ich mir ein Leben ohne Jesus Christus nicht mehr vorstellen kann. Ich denke, dass das Leben, die eigenen Stärken und die persönliche Entwicklung ein Geschenk sind, das nicht von eigener Leistung abhängt, sondern auf Gottes stützender Gnade ruht. Als ich aus dem Wasser gehoben wurde, empfand ich Dankbarkeit und innere Ruhe in mir. Gott hat mich aufgerichtet, gestärkt und mir Kraft und Zuversicht gegeben. Nach einigen Zweifeln fühle ich mich heute bedingungslos von Gott angenommen und geliebt. Er erwartet keine Höchstleistung von mir, er akzeptiert mich einfach so, wie ich bin.

Um es mal als Motorradfahrerin auszudrücken: Gott ist der Katalysator, der mein Leben lebenswert macht. Jesus Christus mein Navigator, der mich durchs Leben führt. Er hat mein Leben gelenkt, und ich weiß, es war Gottes Wille, dass ich den Weg in diese Gemeinde gefunden habe, die ich auch gerne aktiv unterstützen möchte. Es hat mich „geflashed“ zu sehen, mit welcher Freude die Kinder zum KiGo gehen. Ich liebe Kinder über alles und möchte mich gerne in der Gemeinde für Kinder engagieren.

SARA EICHENAUER

Ich bin 17 Jahre alt und wohne mit meiner Familie in Waldgirmes. Seit ich klein bin, gehe ich in die FeG Wetzlar und habe alle Stationen von KiGo über CrossKids und Biblischen Unterricht durchlaufen. Ich durfte die Gemeinde über viele Jahre als ein Teil meines Lebens kennenlernen. Aktuell gehe ich in den Delight und arbeite im Kindergottesdienst bei den Löwen mit. Außerdem singe ich im Worship-Team mit. Musik bedeutet mir sehr viel, weil ich dadurch Gott auf besondere Weise begegnen kann und sie meinen Glauben immer wieder stärkt. Ich freue mich, nun offiziell Mitglied der Gemeinde und Teil dieser Gemeinschaft zu sein.



**AUSSERDEM ALS MITGLIED
AUFGENOMMEN WURDE
KATHLEEN NEUHOF.**

HEIRAT

MARKUS UND CARINA REEH **(GEB. SCHIMEK)**

Markus und Carina wurden am 25. Juli in der FeG Wetzlar getraut. Wir freuen uns mit den beiden und wünschen von Herzen Gottes reichen Segen für den gemeinsamen Weg als Ehepaar!



FAMILIEN- ZUWACHS

ELENA LUCIE BRYZINSKI

Die kleine Elena Lucie erblickte am 8. April um 8.58 Uhr das Licht der Welt. Wir freuen uns mit Eva und Taras Bryzinski sowie den großen Schwestern Letizia und Elly.



SILAS THEO HÖRNER

Am 21. Juni wurde Familie Hörner um 9.27 Uhr durch die Geburt von Silas Theo beschenkt. Wir gratulieren Nicoline und Michel sowie der Schwester Esther ganz herzlich und wünschen Gottes Segen!

ELIJA LEHMANN

Am 1. Juli erblickte der kleine Elija das Licht der Welt. Er war 53 cm groß und wog 3.198 g. Herzliche Segenswünsche an die stolzen Eltern Larissa und Jonas!



MACH MIT IN DER FEG WETZLAR

Unsere Gemeinde lebt davon, dass sich viele engagieren. Sei doch auch dabei!

KINDERFERIENWOCHE (5.-9. OKT.) DELIGHT

Mit Kindern und Teens unsere Begabungen und das Leben feiern. Lasst uns als Mehr-Generationen-Gemeinde eine Kinder-Ferien-Woche gestalten und coole Aktionen für Kinder durchführen. Es gibt viele Einsatzmöglichkeiten: Kreatives, Workshops, Theater, Musik, Sport, Technik, Catering ...

KONTAKT: UTE UND TOBIAS
BRÜCKMANN · kfw@feg-wetzlar.de
www.feg-wetzlar.de/kfw-mitarbeit

TEENCHURCH

Zeitgleich zu unseren Gottesdiensten feiern wir dreimal im Monat um 9.30 Uhr Teen-Church (7.-9. Klasse). Wir würden uns freuen, wenn du unser Team bereicherst.

KONTAKT: KONSTANTIN SCHNEIDER
konstantin.schneider@feg-wetzlar.de

Die Jugend (15–20-Jährige) trifft sich donnerstags (19.30–21.30 Uhr), um im Glauben zu wachsen und Gemeinschaft zu erleben. Wir brauchen deine Unterstützung. Komm gerne mal unverbindlich vorbei.

KONTAKT: KONSTANTIN SCHNEIDER
konstantin.schneider@feg-wetzlar.de

BIBLISCHER UNTERRICHT (BU)

Wir begleiten Teenager dabei, den christlichen Glauben und Gemeinschaft zu entdecken. Wir brauchen Unterstützung. Kannst du dir vorstellen, dir den BU mal unverbindlich anzugucken?

KONTAKT: KONSTANTIN SCHNEIDER
konstantin.schneider@feg-wetzlar.de

TEENTREFF

Die Teens (12-15-Jährige) treffen sich freitags von 18.30–20.30 Uhr und suchen dich fürs Mitarbeiter-Team! Wir würden uns sehr freuen, wenn du einfach mal reinschnupperst!

KONTAKT: KONSTANTIN SCHNEIDER
konstantin.schneider@feg-wetzlar.de

CHURCH NIGHT

Zusammen wollen wir vom 31. Oktober auf den 1. November eine Nacht voller Message, Programm, Workshops, Essen und Party für Teenager anbieten. Hast du Lust, einmalig dabei zu sein? Vielleicht kannst du einen Workshop anbieten oder auch einfach nur dabei sein. (Du brauchst die Nacht auch nicht durchzumachen!)

KONTAKT: KONSTANTIN SCHNEIDER
konstantin.schneider@feg-wetzlar.de

DELIGHT-GLAUBENSKURS

Ab September bieten wir einen Glaubenskurs für Jugendliche ab 15 Jahren an. Wir suchen Leute, die uns donnerstags von 19.00-21.30 Uhr in unseren Kleingruppen unterstützen und Interesse haben, mit den Jugendlichen über Gott und den Glauben zu reden.

KONTAKT: KONSTANTIN SCHNEIDER
konstantin.schneider@feg-wetzlar.de

PRETEENS

Gott liebt unsere PreTeens. Und wir auch. Deswegen wollen wir zu ihnen Beziehung bauen und ihnen von Gott und unserem Glauben an ihn erzählen. Wir sind eine größere, gemeinschaftsorientierte Gruppe und sind auf der Suche nach Mitarbeitern, die bereit sind, sich einmal im Monat sonntags in diese besondere Altersgruppe zu investieren und geistliche Impulse weiterzugeben. Schnupper doch gerne mal bei uns rein!

KONTAKT: TIM HERMANN
tim-hermann@gmx.de

ABBAU SOMMERLAGER (4. AUGUST)

Wir können jede helfende Hand gebrauchen. Es ist ein großes Privileg, das volle Equipment der EFG-Hickengrund für unser SoFa (Sommerfamilienlager) nutzen zu dürfen. Im Gegenzug bitten sie uns darum, uns stark beim Abbau einzubringen. Kannst du dir vorstellen, uns zu helfen, das Lager auf dem CVJM-Zeltplatz Herborn-Hörbach (ca. 25 Minuten von Wetzlar entfernt) am Dienstag, den 4. August ab 14 Uhr mit abzubauen?

KONTAKT: DAVID PÖLKA
david.poelka@feg-wetzlar.de



LOBPREISLEITER FÜR UNSERE GOTTESDIENSTE

Musik ist ein großer Bestandteil unserer Gottesdienste. Es ist eine wunderbare Aufgabe, Gottesdienste musikalisch zu planen und zu gestalten. Wir suchen Gemeindemitglieder, die Lust haben, in diese wertvolle Arbeit mit einzusteigen. Wir sind zur Zeit ein kleines Team an Lobpreisleitern und suchen Verstärkung. Es ist kein Geheimnis, dass es auch herausfordernd ist, die Bandmitglieder zu koordinieren, die Lieder auszusuchen und am Sonntag dann zwei Gottesdienste zu spielen. Aber vielleicht schreckt dich diese Herausforderung nicht ab und du suchst den Kontakt zu uns. Das wäre mega!

KONTAKT: NICOLAS LOH
nicolas.loh@feg-wetzlar.de

TONTECHNIK

Du hast Lust, bei Gottesdiensten und anderen Events für einen guten Sound im Saal oder im Livestream zu sorgen? Dann werde Teil unseres Tontechnik-Teams. Wir freuen uns über Verstärkung und geben dir eine Einführung und die nötige Unterstützung. Wenn du Interesse hast, wende dich gerne an Kevin, um mehr zu erfahren.

KONTAKT: KEVIN KNOCH
technik@feg-wetzlar.de

LIVESTREAM

Hast du Lust, regelmäßig sonntags mit anzupacken, damit unsere Gottesdienste in den Wohnzimmern landen? Dann werde Stream-Operator! Du sorgst dafür, dass das Videosignal über die Streamingsoftware (Wirecast) auf unseren YouTube-Kanal geschickt wird. Als Bildregisseur entscheidest du, welches Kamerabild gerade relevant ist und den Zuschauern gezeigt wird. Dafür arbeitest du eng mit dem Kamera- und dem Beamer-Team zusammen. Am Freitagabend bist du bei unserem kurzen Zoom-Meeting zur Abstimmung des Ablaufs dabei. Wir geben dir gern eine Einführung und die nötige Unterstützung.

KONTAKT: SAMUEL BAUM
technik@feg-wetzlar.de

BEAMER

Du kannst eine Maus bedienen, bist verbindlich und zuverlässig? Dann verstärke unser Beamer-Team. Du bist 1-2 mal im Monat sonntags dafür verantwortlich, die Bilder und Folien aufzurufen, die Songtexte weiterzuklicken, Präsentationen und Videos zu starten. Am Freitagabend bist du bei unserem kurzen Zoom-Meeting zur Abstimmung des Ablaufs dabei und bereitest anschließend die Dateien in der Cloud vor. Wir geben dir eine Einführung und die nötige Unterstützung. Melde dich gerne.

KONTAKT: SAMUEL BAUM
technik@feg-wetzlar.de

Hier ist Platz
für dich!

*Unsere Mitarbeiter-
Koordinatorin hilft
dir gern, einen Platz
in unserer Gemeinde
zu finden, der deinen
Gaben entspricht.
Wir freuen uns, wenn
du dich meldest!*



DINA SCHMIDT

Mitarbeiter-Koordinatorin
mitarbeit@feg-wetzlar.de

PRÄZISION FÜR DIE STERNE – HOFFNUNG FÜR MENSCHEN

Nachhaltige deutsch-spanische Projekte in der Provinz Almería

Als wir 1997 in die Provinz Almería kamen, gab es dort noch keine einzige Gemeinde des spanischen Bundes FIEIDE. Noemí und ich sollten als Missionare der deutschen Allianzmission gemeinsam mit dem spanischen Bund eine Gemeinde gründen. Mittlerweile gibt es hier fünf Gemeinden bzw. Gemeinde-Gründungsprojekte. Vier davon haben wir direkt initiiert. Unser Gemeinde-Gründungsprojekt ist somit ein deutsch-spanisches Projekt.

Ich schaue gerne über den Tellerrand hinaus und entdecke andere deutsch-spanische Projekte in unserer Provinz. Habt ihr schon einmal vom Observatorium „Calar Alto“ gehört? Es liegt weniger als eine Autostunde von uns entfernt und ist das größte Observatorium auf dem europäischen Festland. Das größte Teleskop besitzt einen Hauptspiegel mit einem Durchmesser von 3,5 Metern und gehört zu den leistungsfähigsten optischen Teleskopen Europas. Der Spiegel wurde 1975 in Deutschland mit Leitz-Präzisionstechnik gefertigt – ein Meisterwerk deutscher Ingenieurskunst. Jahrelang wurde daran geschliffen und poliert. Die größte Unebenheit beträgt lediglich 16 Nanometer. Würde man diesen Spiegel auf den Durchmesser der Erde vergrößern, entspräche die größte Unebenheit gerade einmal etwa 58 Metern. Die Deutschen steuerten ihre Präzisionstechnik bei. Die Spanier lieferten die idealen Vo-





GEMEINDEGRÜNDUNG IN SPANIEN

Noemi und Antonio González Caparrós gründen in Almería und Provinz neue Gemeinden. Aktuell ist ihre Hauptaufgabe die spanische Gemeindegründung in Roquetas de Mar in Zusammenarbeit mit der deutschen Gemeinde.



WEITERE INFOS:

www.allianzmission.de/mitarbeiter/noemi-antonio-gonzalez-caparros



raussetzungen: große Höhe, trockene Luft, geringe Lichtverschmutzung und viele klare Nächte im Jahr. Bis heute ermöglicht dieses Zusammenspiel wissenschaftliche Spitzenleistungen – ein nachhaltiges Projekt im besten Sinne.

Nachhaltig soll auch unsere Arbeit in der Provinz Almería sein. Seit Jahrzehnten investieren wir in Gemeindegründung und Gemeindebau. Bildlich gesprochen schleifen und polieren auch wir – in der Hoffnung, dass noch viele Jahrzehnte später Menschen zum Glauben an Jesus finden und ihr Leben verändert wird. Nachhaltigkeit bedeutet für uns, über Generationen hinweg Spuren zu hinterlassen. Deshalb soll unsere Arbeit über Gemeindegründungen hinausgehen. Wir möchten uns bewusst in die Gesellschaft einbringen. Dazu gehört auch die Krankenhaus-Seelsorge, die wir in den großen Krankenhäusern der Provinz aufbauen möchten. Wir wollen nicht am Rand der Gesellschaft bleiben, sondern mitten unter den Menschen präsent sein.

Antonio González



GEBETSANLIEGEN

- Für eine gute Vernetzung der Gemeinden und Gemeindegründungsprojekte.
- Für eine positive und zügige Entwicklung der Krankenhaus-Seelsorge.
- Die starke Zuwanderung aus Afrika: Ein zu Jesus bekehrter Marokkaner, der Theologie studiert hat, und andere Mitarbeiter, die in ihrer Vergangenheit unter Muslimen gearbeitet haben, legen uns eine Arbeit unter Muslimen besonders ans Herz. Betet mit uns um Weisheit und offene Türen.

UPDATE: WALDBRÄNDE

Das Feuer, das Mitte Juli die Ortschaften in der Nähe von Turre in Almería bedroht und mehrere Todesopfer gefordert hat, konnte unter Kontrolle gebracht werden. Wir danken Gott dafür. Bitte betet mit uns für die Hinterbliebenen und Geschädigten – dass sie Trost finden und sich Gott nähern.

ANGEBOTE FÜR GENERATION

*Unter der Woche Gemeinschaft
erleben und im Glauben wachsen*

FEIERABENDMAHL

**EINMAL IM MONAT DONNERSTAGS
27.08. • 24.09. UM 20.00 UHR
IM GEMEINDEHAUS-FOYER**

Durchatmen, Kraft tanken und mit sich und mit Jesus in Kontakt kommen. Eine Einladung zu Stille, Gebet, Singen, Hören auf Gottes Wort und Abendmahl.

KONTAKT: MARTINA EIBACH,
DELIA HOLTUS
info@feg-wetzlar.de

MORGEN-GEBET VIA ZOOM

**DIENTAGS UND DONNERSTAGS
VON 6.00 – 6.20 UHR**

Wie könnte man einen Tag besser beginnen als mit einer Begegnung mit Gott? Wir treffen uns jeden Dienstag und Donnerstag per Zoom und beten für 20 Minuten gemeinsam. Melde dich gern, um den Link zu erhalten.

KONTAKT: VIRGINIA BUSCH
zoom-gebet@feg-wetzlar.de

FÜR ALLE MEN

INTERNE DIAKONIE

Du benötigst praktische Hilfe?

Schreib uns, wir vermitteln gerne! Ob Kinderbetreuung, Umzugshilfe, Fahrdienst, Hundebetreuung, Sprachunterstützung, Hilfe am Computer oder bei Behördengängen.

VERMITTLUNG: DANIEL REIMUND

diakonie@feg-wetzlar.de

Tel. 0159 · 01 67 56 23

BESUCHSDIENST

Du kannst aufgrund deines Alters oder deiner Gesundheit Gemeindeveranstaltungen wie Gottesdienste oder Kleingruppen nicht oder nur gelegentlich besuchen? Dann sprich uns gerne an. Der Besuchsdienst ist ein Angebot für Gemeindemitglieder. Gerne vermitteln wir dir jemanden, der dich nach Absprache zu Hause oder auch im Krankenhaus besucht.

KONTAKT: MIRJAM & HARRY WEISS

besuchsdienst@feg-wetzlar.de

ISS MIT!

WETZLARER LANGE TAFEL: 29.08.

**CAFÉ: 26.09. VON 14.00 – 18.00 UHR
IM TAFELLADEN, BAHNHOFSTR. 7**

Wir servieren eine Mahlzeit gegen einen geringen Beitrag und genießen Begegnungen, Gespräche und Gemeinschaft mit Menschen aus Wetzlar und Umgebung.

KONTAKT: KNUTH STAMER

knuth.stamer@feg-wetzlar.de





SAMSTAG, 29. AUGUST

WETZLARER LANGE TAFEL

*Essen und Gemeinschaft in
der Bahnhofstraße erleben*

Wir laden herzlich ein, gemeinsam an langen Tischen zu essen – mitten in der Stadt. Nimm Platz, erlebe Gemeinschaft und genieße für 1 Euro ein Mittagessen. Wir möchten miteinander ins Gespräch kommen: zwischen den Kulturen, Generationen, Religionen – einfach zwischen Menschen.

WIR BRAUCHEN DICH!

Wenn du mitarbeiten möchtest, z. B. beim Tischdienst oder Kochen, dann melde dich gerne bei uns!

KONTAKT:

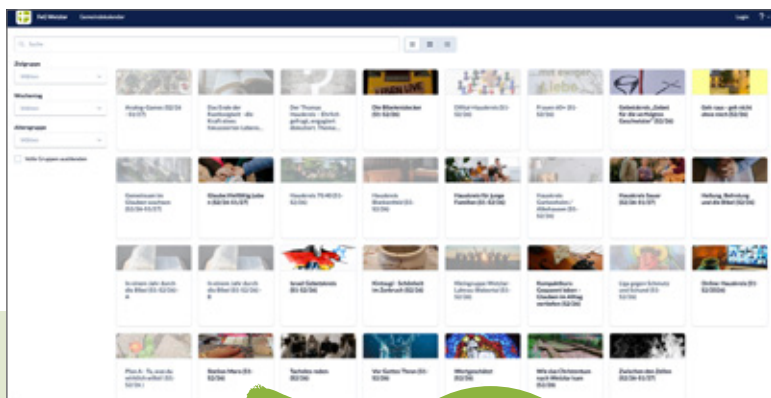
knuth.stamer@feg-wetzlar.de



KLEIN-GRUPPEN

*Gemeinde ist mehr
als der Gottesdienst
am Sonntag.
Gemeinde
findet da statt,
wo wir leben.*





ES GIBT
VIELE GRUPPEN
– SCHAU DOCH
MAL REIN

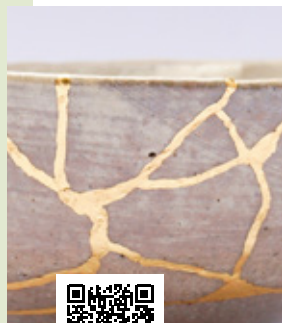
INFOS & ÜBERSICHT:

www.feg-wetzlar.de/kleingruppen

Teile Leben und Glauben mit anderen und lerne neue Leute kennen. Wir wünschen uns, dass du kein anonym Besucher bleibst, sondern vernetzt bist mit anderen Menschen aus unserer Gemeinde.

Du möchtest vertrauensvolle Gemeinschaft, alltagsnahen Austausch und gegenseitige Anteilnahme erleben? Du wünschst dir, mit anderen gemeinsam zu beten und dein Leben als Christ zu teilen? Oder du hast Lust, neue Leute näher kennenzulernen und über die Predigt vom vergangenen Sonntag ins Gespräch zu kommen? Hier bist du richtig!

Unsere Kleingruppen starten zweimal pro Jahr (Winter und Sommer) und laufen dann für ein bzw. zwei Semester (Halbjahre). Auf unserer Homepage kannst du dir einen Überblick über unsere Kleingruppen verschaffen und dich auch direkt zu einem Angebot anmelden.



Ein paar Beispiele:



GEBETKREIS FÜR VERFOLGTE CHRISTEN

**JEDEN 2. + 4. MITTWOCH
IM MONAT UM 19.30 UHR
IM GEMEINDEHAUS**

Wir beten gemeinsam für unsere verfolgten Geschwister weltweit. Unser Anliegen ist es, im Gebet für diejenigen einzustehen, die wegen ihres Glaubens leiden. Wir glauben, dass unser Gebet Kraft hat und Hoffnung schenkt. Jeder, der dieses Anliegen teilt, ist herzlich eingeladen, sich anzuschließen – egal, ob mit viel oder wenig Gebetserfahrung.



HAUSKREIS FÜR JUNGE FAMILIEN

**14-TÄGLICH SONNTAGS
GEGEN 13 UHR**

Wir möchten uns regelmäßig sonntags privat oder in der Gemeinde treffen. Nach einem gemeinsamen Mittagssnack und einer Familienandacht wollen wir die Zeit als Eltern bewusst nutzen, um uns auszutauschen und uns geistlich zu ermutigen und zu stärken.

KINTSUGI – SCHÖNHEIT IM ZERBRUCH

**4 MONTAGABENDE IM OKTOBER UND NOVEMBER
UM 19.30 UHR IM JUGENDHAUS (UG) – NUR FÜR FRAUEN!**

Jeder Mensch erlebt irgendwann Zerbruch, Leid und Enttäuschungen. In dieser Kleingruppe machen wir uns gemeinsam auf die Suche in der Bibel, wie Gott mit Brüchen im Leben umgeht, wie er uns heilen möchte und welche Schönheit auch im Zerbruch liegen kann. Wir werden ruhig vor Gott, hören voneinander, beten füreinander und lernen von Jesus. Ganz praktisch setzen wir das Thema mit Kintsugi um – der japanischen Kunst, zerbrochene Keramik mit Gold zu reparieren. An vier Abenden gestalten wir Schritt für Schritt unser eigenes Kintsugi-Kunstwerk.





WERTGESCHÄTZT

**1x IM MONAT SONNTAGS · 17.30 UHR
IM GEMEINDEHAUS-FOYER**

Das Ziel: Leben voller Liebe!

Die Bibel: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, mit deiner ganzen Seele, mit aller deiner Kraft und mit deinem ganzen Denken, und deinen Nächsten wie dich selbst.“ (Lukas 10,27)

Die Realität: Wie kann ich mich von Gott lieben lassen und ihn (zurück-)lieben? Wie kann ich mich selbst mit meinen Fehlern und Grenzen annehmen, negative Selbstbilder und den „inneren Kritiker“ überwinden? Wie funktioniert Nächstenliebe ohne Burnout?

Die Idee: Die Liebe ist größer als Glaube, größer als Geistesgaben, Erkenntnis und sogar größer als Gerechtigkeit. Sie verbindet uns trotz unterschiedlicher Ansichten als Kinder Gottes.

Bei unseren Treffen ist Raum für Gebet, Austausch und gutes Essen. Ein zusätzliches optionales Treffen wird jeweils 14 Tage später stattfinden, um gemeinsam praktisch zu tun, was wir zuvor theoretisch besprochen haben.

GEH RAUS – GEH NICHT OHNE MICH

**1x IM MONAT FREITAGS
UM 17.30 UHR IN DER
WETZLARER INNENSTADT**

Wir treffen uns in der Wetzlarer Innenstadt, starten mit einem kurzen Input sowie gemeinsamem Gebet und machen uns dann in Zweier- oder Dreiergruppen auf den Weg. Unser Wunsch ist es, mit Menschen ganz natürlich und respektvoll über den Glauben ins Gespräch zu kommen. Dabei geht es nicht darum, einfach unsere Botschaft „loszuwerden“, sondern Menschen ehrlich zu begegnen, zuzuhören und ihnen Wertschätzung, Hoffnung und Ermutigung weiterzugeben. Wenn es passt, beten wir auch gerne für Menschen oder sprechen ihnen Gottes Segen zu. Das Ziel dieser Kleingruppe ist es, das Evangelium weiterzugeben, Gottes Wirken zu erleben und gemeinsam im Glauben mutiger zu werden – damit Jesus sichtbar wird.





WIE DAS CHRISTENTUM NACH WETZLAR KAM

**14-TÄGLICH DONNERSTAGS
UM 20.00 UHR IM GEMEINDEHAUS**

Gemeinsam begeben wir uns auf Spurensuche zu den Ursprüngen des Christentums in unserer Region. Wer brachte das Evangelium vor über tausend Jahren ins Lahntal? Welche Spuren sind bis heute sichtbar – und was erzählen sie uns? Am Beispiel der Teutbirg-Basilika in Nauborn entdecken wir, wie eng Glaube und Gesellschaft im achten Jahrhundert verbunden waren. Doch wir weiten den Blick auch für die größeren Zusammenhänge: Welche Rolle spielte der Glaube im Mittelalter? Wie formte diese Zeit das Gesicht unserer Region? Und vor allem: Können wir heute noch etwas damit anfangen – und wenn ja, was? Im Austausch wollen wir entdecken, dass Kirchengeschichte aus den Lebensgeschichten ganz normaler Menschen entsteht, durch die Gott gewirkt hat. Klingt nach einer spannenden Zeitreise durch unsere Heimat? Dann sei dabei!

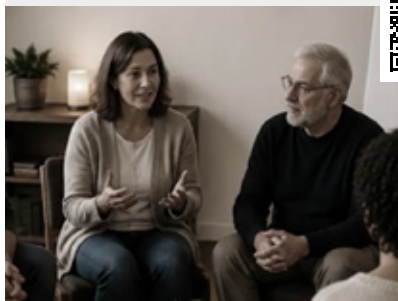
TACHELES REDEN

**14-TÄGLICH MITTWOCHS
UM 18.00 UHR
IM GEMEINDEHAUS-FOYER**

Scheust du offene Aussprachen und gehst Konflikten lieber aus dem Weg? Viele Menschen versuchen, nach Auseinandersetzungen so schnell wie möglich zum Alltag zurückzukehren, vergessen am liebsten, was geschehen ist. Daraus kann eine Art „Fried-Höflichkeit“ entstehen: Ein äußerer Friede, der letztlich den anderen auf Distanz hält und echte, authentische Begegnung verhindert.

Die Bibel redet davon, dass Nächstenliebe immer auch etwas mit Wahrheit im Umgang miteinander zu tun hat: Wahrheit ohne Liebe verletzt, Liebe ohne Wahrheit ist unehrlich und bleibt oberflächlich. Erst beides zusammen führt zu echtem Wachstum.

In unserer Kleingruppe besprechen wir einzelne Bibeltexte zum Thema. Mithilfe der Gewaltfreien Kommunikation lernen wir, eigene Gefühle und Bedürfnisse wahrzunehmen und ehrlich anzusprechen, ohne andere zu verletzen. In Rollenspielen üben wir ganz praktisch, wie klärende Gespräche gelingen. Komm vorbei und erlebe mit uns, wie aus Ehrlichkeit echte Gemeinschaft entsteht. Eine Afterwork-Veranstaltung inklusive Mitbringsnack.



MENTORING

Glauben und Persönlichkeit entwickeln



„Mentoring ist eine 1:1-Beziehung, in der eine erfahrene Person einer weniger erfahrenen Person ihren Wissens- und Erfahrungsschatz zur Verfügung stellt, sie in ihrer Persönlichkeits- und Glaubensentwicklung fördert und dabei mit der verändernden Kraft des Heiligen Geistes rechnet.“ (Barbara Hurst)

Bei unserem Mentoring-Programm wird ein Mentee von einem von uns geschulten Mentor für ein Jahr begleitet. Nach erfolgreichem Matchen der Mentoring-Tandems, treffen diese sich selbstbestimmt ca. alle 6 Wochen jeweils für ca. 90 Minuten. Mentoring ist für alle Altersklassen und Lebenssituationen, für Einzelpersonen oder Paare möglich. Themen können persönliches Glaubensleben, Berufswahl, Zeiteinteilung oder Eintritt in eine neue Lebensphase sein.

KONTAKT: NATASCHA ZIMMERMANN

www.feg-wetzlar.de/mentoring

GEBETSTEAM

Uns als Gemeinde ist Gebet sehr wichtig. Durch unser Gebet laden wir Gott ein, in unserem Leben zu handeln, und das bleibt nicht ohne Auswirkung. Gerne beten wir auch für dich. Du findest uns nach den Gottesdiensten rechts und links hinten im Saal. Dort kannst du uns gern direkt ansprechen. Du kannst dich auch telefonisch oder per E-Mail an uns wenden, wenn du ein persönliches Anliegen hast. Wir beten gern für dich. Außerdem bieten wir eine Gebets-Kleingruppe „Vor Gottes Thron“ an – montagabends um 20 Uhr im Saal des Jugendhauses. Wir freuen uns auf dich!

KONTAKT: CLAUDIA JAKOB

Tel. 0 64 41 · 65 266 · gebetsteam@feg-wetzlar.de

SEELSORGE

Dich beschäftigen Lebens- oder Glaubens Themen, über die du gerne mit jemandem reden würdest? Du wünschst dir Begleitung in deiner momentanen Lebensphase? Unser Seelsorge-Team ist gerne für dich da!

KONTAKT: NINA UND

MICHAEL GERSTER

seelsorge@feg-wetzlar.de



SPIELENACHMITTAG

**DIENSTAGS VON 15.30 – 18.00 UHR
IM GEMEINDEHAUS-FOYER**

Spielen macht Spaß und schafft Gemeinschaft, ob in kleiner oder großer Runde, ob Karten- oder Gesellschaftsspiele. Komm vorbei und bring dein Lieblingsspiel mit. Egal ob du allein kommst, zu zweit oder mit der ganzen Familie. Alle ab 12 Jahren sind willkommen!

KONTAKT: KAJA HEDRICH
Tel. 0177 · 23 86 409

TEAM MISSION

**ALLE 6 WOCHEN DONNERSTAGS
UM 19.30 UHR**

Wir machen Mission in der Gemeinde präsent, unterstützen Shorties und Missionare, bauen Beziehungen, ermutigen, sind Stimme, beten. Du hast das auch auf dem Herzen? Dann komm gerne dazu. Die Termine unserer Treffen werden per E-Mail bekanntgegeben.

KONTAKT: PAUL SAUER
mission@feg-wetzlar.de

CAFÉ „TREFFPUNKT“

**JEWEILS AM LETZTEN SONNTAG IM MONAT
VON 15.00 – 17.00 UHR IM JUGENDHAUS UG**

Am letzten Sonntag des Monats findet jeweils ein Café „Treffpunkt“ statt. Wir treffen uns zum Kaffeetrinken und guter Gemeinschaft. Zum Kuchenbuffet – bring and share – ist jeweils ein kleiner Beitrag erwünscht. Es wird auch einen geistlichen Impuls geben. Herzliche Einladung an jeden, der sich angesprochen fühlt!

KONTAKT: KAJA HEDRICH · Tel. 0177 · 23 86 409





1x IM MONAT MONTAGS · 19.30 UHR

FOKUS BIBEL

Du möchtest die Bibel besser verstehen und mehr über sie wissen? Dann bist du bei Fokus Bibel genau richtig! Referent der beiden nächsten Abende ist Dr. Daniel Jackson, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Abteilung Neues Testament an der FTH Gießen und Mitglied unserer Gemeinde.

17. AUGUST: DER EPHESERBRIEF – DAS HERZSTÜCK DES EVANGELIUMS DES PAULUS

Der Epheserbrief gilt vielen als eine Zusammenfassung der Botschaft des Paulus. Seine Worte bewegen und begeistern – und sie regen zum Nachdenken an. Ist die Gemeinde schon im Himmel? Wer offenbart Gottes Weisheit? Wer sind die „Mächte und Gewalten“, von denen der Brief spricht? Und was bedeutet das alles für unser gemeinsames Leben heute? Der Abend lädt zu einer vertieften Begegnung mit dem Epheserbrief ein. Er ist eine Ergänzung zu unserer aktuellen Predigtserie „E-Pheser“.

21. SEPTEMBER: WIE KANN MAN DIE NT-TEXTE AUF UNSER HEUTIGES LEBEN ÜBERTRAGEN? – AM BEISPIEL DES 1. KORINTHERRBRIEFS

Wer das Neue Testament liest, steht vor einer Herausforderung: Wie übertragen wir Anweisungen, die an Menschen einer anderen Zeit und Kultur gerichtet waren, auf unser eigenes Leben? Auf welcher Basis unterscheiden wir, was davon heute noch gilt und was nicht? Der 1. Korintherbrief bietet hierfür lehrreiche Beispiele: Ausschluss eines Gemeindemitglieds, sexuelles Verhalten, Kopftücher und vieles mehr. Paulus ist dabei nicht nur die Quelle solcher Anwendungsfragen, er gibt uns auch die wichtigsten Prinzipien für ihre richtige Handhabung. Der Abend fragt danach, welche das sind – und wie wir sie verantwortlich auf unser eigenes Leben anwenden.

KONTAKT: SIEGHARD LOH
fokus-bibel@feg-wetzlar.de
Tel. 0170 · 58 56 486

KINDER & JUGENDLICHE

5.-9. OKTOBER

TIERISCHES HERBSTFERIEN-PROGRAMM



Für alle Kinder zwischen 6 und 11 Jahren bieten wir in den Herbstferien wieder ein großartiges Ferienprogramm mit Workshops an. Unsere diesjährige Kinderferienwoche wird tierisch wild! Staune über außergewöhnliche Fähigkeiten, coole Kreaturen und einen großen Gott. Komm und erlebe Spaß, Sport, Basteln und Spiele. Die Anmeldung startet Ende August und ist bis zum 28. September über unsere Homepage möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 € pro Tag pro Kind (max. 15 € pro Kind für die ganze Woche). Am Freitag sind die Familien der Teilnehmer ab 16.30 Uhr zu einem kleinen Abschlussfest eingeladen.

Du hast Lust, einen Workshop zu gestalten? Egal ob Teenager, Jugendlicher oder Erwachsener, wir freuen uns über jeden kleinen Beitrag an einem oder mehreren Tagen, um in der Kinderferienwoche Schönes zu gestalten und Gaben zu fördern! Wir beraten und unterstützen gerne mit Ideen, Methoden oder Coaching. Wenn du dich einbringen möchtest, melde dich gerne.

ANMELDUNG: www.feg-wetzlar.de

KONTAKT: UTE & TOBIAS BRÜCKMANN
kfw@feg-wetzlar.de



MINITREFF

*Kinder von 0 – 3 Jahren
und ihre Begleitung*

**DIENSTAGS VON 9.30 –
11.00 UHR IM GEMEINDEHAUS**

Spielen, singen, lachen, Snacks, Gemeinschaft, Kaffee und Gespräche.
Herzliche Einladung!

KONTAKT: THERESE MERGEHEN
minis@feg-wetzlar.de

CROSSKIDS-JUNIOR

5 Jahre – 1. Klasse

**MITTWOCHS VON 16.30 – 18.00 UHR
IM GEMEINDEHAUS (OG)
(AUSSER IN DEN FERIEEN)**

Spielen, neue Freunde finden, basteln, Geschichten, singen, knabbern und beten ... all das kannst du bei uns erleben! Komm doch mal vorbei – wir freuen uns auf dich!

KONTAKT: UTE BRÜCKMANN
crosskids-junior@feg-wetzlar.de

CROSSKIDS 2. – 6. Klasse

**MITTWOCHS – JEWEILS IN DEN GERADEN
KALENDERWOCHEN VON
17.00 – 18.30 UHR IM JUGENDHAUS
(AUSSER IN DEN FERIEEN)**

Dich erwarten 90 Minuten Action, Sport und Spiele, Musik und Kreatives, Themen über Gott und die Welt und viel Spaß. Wir freuen uns, dich kennenzulernen!

KONTAKT: SILJA DANIEL
crosskids@feg-wetzlar.de

SONNTAG, 9. AUGUST

SCHULANFÄNGER- SEGNUNG

Am letzten Sonntag der Sommerferien wollen wir im ersten Gottesdienst um 9.30 Uhr alle Einschulungskinder für ihren Start in die Schule segnen (bringt gerne den Schulranzen mit). Habt ihr ein Einschulungskind? Dann meldet euch für einen besseren Überblick und weitere Infos.

KONTAKT: DAVID PÖLKA
david.poelka@feg-wetzlar.de

KINDERSEGNUNGEN

Jedes Kind ist ein Geschenk Gottes und in seinen Augen unendlich wertvoll. Mehrmals im Jahr besteht in unserer Gemeinde die Möglichkeit, Kinder im Rahmen des Gottesdienstes segnen zu lassen. Bei der Kindersegnung danken wir als Gemeinde gemeinsam mit den Eltern für das Kind und stellen es ganz persönlich unter den Schutz und Segen Gottes. Dabei beten wir auch für die Eltern und um Gottes Weisheit, Liebe und Kraft bei der Erziehung. Eltern, die Interesse daran haben, an einem der Sonntage ihr Kind segnen zu lassen, können sich bei Pastor David Pölka melden.

MÖGLICHE TERMINE: 23.08. • 15.11.

KONTAKT: DAVID PÖLKA
Tel. 0175 · 469 41 65
david.poelka@feg-wetzlar.de



SCHÜTZEN UND BEGLEITEN

*Initiative zum Schutz
vor Gewalt und
Missbrauch*

Unsere Gemeinde soll ein sicherer Ort bleiben, an dem Kinder und Jugendliche sich sicher fühlen und der von vertrauensvollen Beziehungen geprägt ist. Bei Fragen, Sorgen oder Beobachtungen wende dich gerne an Martina Hafer.

KONTAKT: MARTINA HAFER,
VERTRAUENSPERSON
Tel. 064 41 · 44 47 90
martina.hafer@feg-wetzlar.de
www.feg-wetzlar.de/
schuetzenundbegleiten





MEHR ALS NUR ZELTEN

Ein Wochenende voller Wow-Effekte

„36 °C und es wird noch heißer. Mach den Beat nie wieder leiser ... 36 °C, kein Ventilator. Das Leben kommt mir gar nicht hart vor ...“ Genau so fühlte es sich an, als sich 23 Kinder (5. und 6. Schuljahr) und vier Mitarbeiter zum PreTeens-Wochenende am Wißmarer See trafen. Bei großer Hitze erlebten wir eine rundum wundervolle Zeit voller Spiel, Spaß, geistlichem Input und Action beim Zelten. Der Spaß kam nicht zu kurz. Ein besonderes Highlight für viele war das gemeinsame Verfolgen des spannenden WM-Fußballspiels am Abend. Am Sonntagmorgen erlebten viele von uns (noch etwas müde) den Taufgottesdienst mit.

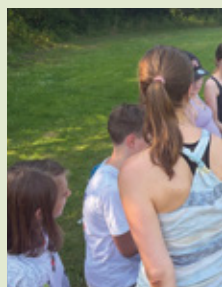
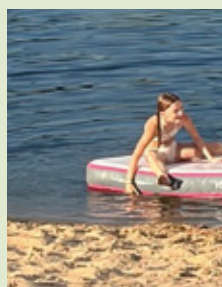
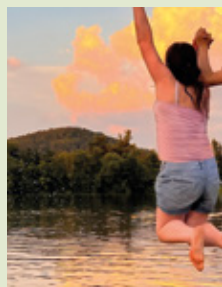
Neben all der Action gab es auch tiefe, bewegende Momente. Zusammen mit den Kids haben wir die gemeinsame PreTeens-Zeit reflektiert. Auf die Frage: „Was war euer Wow-Effekt in den letzten ein

bis zwei Jahren?“, gab es eindeutige Antworten: Es waren die Geschichten mit Jesus, die persönlichen Zeugnisse aus dem Leben der Mitarbeiter und die Spiele mit spannenden Herausforderungen.

Dieses Wochenende bildete für manche auch einen Abschluss: Für die Kids, die nach den Ferien in die 7. Klasse gehen, enden die PreTeens und sie ziehen sonntags weiter in die TeenChurch bzw. den Godisaal. Für ihren weiteren Weg haben wir Mitarbeiter sie gesegnet und gesalbt.

Es war eine geniale Zeit, in der wir einander noch besser kennengelernt, zusammen gegessen und Leben geteilt haben. Das schreit nach Wiederholung: Wir freuen uns schon jetzt riesig auf die nächsten coolen Aktionen (auch mit neuen PreTeens)!

*Robert Christ, Tim Hermann,
Co Bilk und Gunther Kurzius*





SAMSTAG, 19. SEPTEMBER · 14-16 UHR

SECONDHAND BASAR FÜR KINDERSACHEN

Im September veranstalten wir wieder in Kooperation mit dem RSV Büblingshausen einen Secondhand-Basar für Kindersachen. Kommt vorbei und verbringt einen gemütlichen Nachmittag in der FeG Wetzlar! Bringt Freunde und Bekannte mit und stöbert gemeinsam durch eine Riesenauswahl an Kinderkleidung für Herbst und Winter. Alles secondhand und in gutem Zustand. Der Basar ist vorsortiert nach Größen – so findest du schnell, was du suchst. Auch Kleinteile wie Bodys, Socken oder Mützen sind erhältlich, ebenso wie Matsch-/Schneeanzüge, Schuhe, Umstandsmode, gut erhaltene Spielsachen, Fahrräder ...

Herzliche Einladung zum Shoppen und zu guter Gemeinschaft bei einem leckeren Stück Kuchen. Wir als FeG Wetzlar sind gemeinsam Gastgeber für Familien aus Büblingshausen, dem Blankenfeld und darüber hinaus. Bist du dabei?

Du hast Lust, selbst Secondhand-Ware zu verkaufen? Alle Infos dazu findest du auf unserer Homepage. Die Plätze sind begrenzt. Auch dieses Mal besteht die Möglichkeit, nicht verkaufte Kleidung und Spielzeug nach dem Basar unkompliziert an die internationale Hilfsorganisation GAIN zu spenden.

INFOS & ANMELDUNG: www.feg-wetzlar.de/basar





RÜCKBLICK AUF DAS ENGLISH CAMP 2026

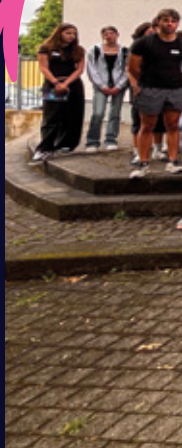
Zum vierten Mal durften wir als FeG Wetzlar gemeinsam mit drei Gemeinden aus Louisiana (USA) ein English Camp für Jugendliche veranstalten. Dazu haben wir in der ersten Woche der Sommerferien ein Team von 26 amerikanischen Mitarbeitern und rund 60 Jugendliche aus Wetzlar und Umgebung begrüßt.

Das English Camp bietet Jugendlichen, die Möglichkeit, den christlichen Glauben kennenzulernen, Beziehungen zu Christen aufzubauen und die FeG Wetzlar über unsere Jugendangebote (Teentreff und Delight) sowie die Gottesdienste näher kennenzulernen. In diesem Jahr, wie auch in den vergangenen Jahren, haben wir uns darüber gefreut, dass viele Jugendliche dabei waren, die Gott noch nicht persönlich kannten oder ihm noch nicht vertrauten.

Einige nahmen sogar zum zweiten oder dritten Mal am Camp teil.

Unter dem Thema „Canvas: Paint Your Story“ wurden die Teilnehmer eingeladen, über die Leinwand ihres Lebens nachzudenken. Durch persönliche Geschichten des amerikanischen Teams und Gespräche in Kleingruppen stellten sie sich Fragen wie: Was wird gerade auf meine Leinwand gemalt? Was würde passieren, wenn ich Gott erlauben würde, meine Leinwand zu gestalten? Und wie sieht es aus, mit Gott zu träumen?

Jeder Camp-Tag begann mit einem gemeinsamen Morgenprogramm voller Spiele, Daily Challenges, Musik und einer Geschichte von unserer Storytellerin Lauren. Anschließend trafen sich die Jugendlichen in Kleingruppen, um







über das Tagesthema ins Gespräch zu kommen. Nach einem leckeren Mittagessen, das unser großartiges Küchenteam vorbereitet hatte, konnten die Teilnehmer aus verschiedenen kreativen und sportlichen Workshops wählen und ihre Englischkenntnisse mit „Native Speaker Upgrades“ vertiefen.

Ein besonderes Highlight dieses Jahr waren die „Service“-Projekte. Wir waren zusammen an verschiedenen Orten in Wetzlar und Umgebung unterwegs, um der Stadt zu dienen. Es wurde im Kindergarten gestrichen, an der Albert-Schweitzer-Schule mitgeholfen, in drei Seniorenheimen gesungen und Handmassagen angeboten, auf dem Lahninsel-Spielplatz Spiele und Kinderschminken organisiert sowie beim REWE Westend und Globus Dutenhofen frisches Obst

und Gemüse für die Tafel gesammelt. Dieser Nachmittag war für die Jugendlichen genauso wie für das amerikanische Team etwas ganz Besonderes.

Den Abschluss des English Camps feierten wir am Freitagabend mit einer großen „After Party“. Freunde und Familien der Teilnehmer waren eingeladen und konnten bei Spielen, Pizza, Bull Riding und einem intensiven Lip-Sync-Battle (Playback-Show, bei der Lieder vorgetragen wurden) mitfeiern. Lauren erzählte den letzten Teil ihrer Geschichte und lud die Zuhörer ein, Jesus ihre „Leinwand“ anzuvertrauen.

Am Sonntag durften wir außerdem Heath Hebert, einen der Pastoren der Chinese Christian Church of Baton Rouge, in unserem Gottesdienst begrüßen. Mit seiner Predigt rundete er die Camp-Woche ab und



ermutigte uns, Christus das Bild sein zu lassen, das auf unserer Lebensleinwand sichtbar wird.

Wir glauben, dass in dieser Woche Samen des Glaubens gesät wurden, und beten dafür, dass daraus tiefe, tragfähige und lebensverändernde Beziehungen zu Jesus wachsen.

Auch wenn das amerikanische Team viel Energie und die englische Sprache mitgebracht hat, wäre dieses Camp ohne unsere großartigen deutschen Mitarbeiter nicht möglich gewesen. Ein herzliches Dankeschön an unsere 11 Gastfamilien und mehr als 30 Helfer aus der FeG Wetzlar: Danke fürs Kochen, die Fahrten zum Flughafen, für das Öffnen eurer Häuser und dafür, dass ihr diesen Dienst mit so viel Freude und Liebe unterstützt habt. Ihr habt dazu beigetragen, dass diese Woche reibungslos ablaufen konnte und Ju-

gendliche einen Ort erlebt haben, an dem sie sich wohlfühlen und wachsen konnten. Dafür sind wir von Herzen dankbar.

Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste English Camp vom 28. Juni bis 2. Juli 2027!

*Rebecca Jackson
für das English Camp-Team*

FAMILIENCAFÉ

**SONNTAG, 20.09. · 15.00 –
17.00 UHR IM GEMEINDE-
HAUS-FOYER**

Zeit für Spiel und Spaß: Die Kinderräume stehen offen. Eine Klasse Gelegenheit, neue Familien kennenzulernen, einzuladen und Beziehungen zu vertiefen. Am Ende räumen wir gemeinsam auf. Komm mit deiner Familie vorbei und bring Kuchen, Gebäck oder Obst fürs Buffet mit.

KONTAKT: KERSTIN OFFENBACH
kinder@feg-wetzlar.de

SONNTAG, 9. AUGUST

ELTERNTALK

Eure Kinder sind als Teenager oder jugendliche Teilnehmer unserer Jugendarbeit oder möchten es nach den Sommerferien werden? Die Jugendleitung lädt herzlich zum Elterntalk zwischen den Gottesdiensten ins Jugendhaus (UG) ein! Wir informieren darüber, was im neuen Schuljahr geplant ist, lernen Mitarbeiter-Teams kennen und wollen gerne mit euch ins Gespräch kommen.

KONTAKT: jugendleitung@feg-wetzlar.de
KONSTANTIN SCHNEIDER
Tel. 0157 · 37 92 48 27 ·
konstantin.schneider@feg-wetzlar.de

BU-ABSCHLUSS 2026

Die diesjährigen Absolventen v. links n. rechts: Amos Pehlke, Nicklas Richter, Emilian Jakob Tolksdorf, Tom Grawitter, Jan Höfler, Dean Alexander Siemens, Johanna Schaefers, Noemi Amanda Zörb, Konrad Bär, Mattéo Thielmann, Gabriel Horn, Simeon Brückmann (es fehlt: Levi Grapentin)



ANMELDUNG ZUM NEUEN BU-JAHRGANG BIS ZUM 12.08.

*Teens ab 12 Jahren entdecken zwei Jahre
lang den christlichen Glauben, erleben
Gemeinschaft und lernen Gott kennen*

ZWEI JAHRE LANG DIENSTAGS VON 17.30 – 19 UHR

Der Biblische Unterricht ist ein Angebot für Teens ab 12 Jahren (Stichtag: 15.08.2014), ähnlich dem Konfirmandenunterricht. Er ist eine tolle Chance, mit Gleichaltrigen in teenagergerechter Form und mit Spaß gewürzt, Grundlagen über die Bibel und den christlichen Glauben zu lernen. Der BU dauert zwei Jahre und beinhaltet neben den wöchentlichen Treffen tolle Gemeinschaftsaktionen wie Ausflüge, Freizeiten, Besuche von special guests und ein Praktikum in der Gemeinde. Vom 24.-27. September 2026 fahren wir auf BU-Freizeit nach Wilnsdorf.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 12. August – wenn möglich aber vor den Sommerferien, weil wir Plätze für die Freizeit reservieren müssen. Der erste BU findet am 18. August statt. Am 11. August findet um 18 Uhr ein unverbindlicher Elternabend mit weiteren Informationen statt.

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG:

www.feg-wetzlar.de/bu



DEEP, MEGA UND EINFACH TOLL!

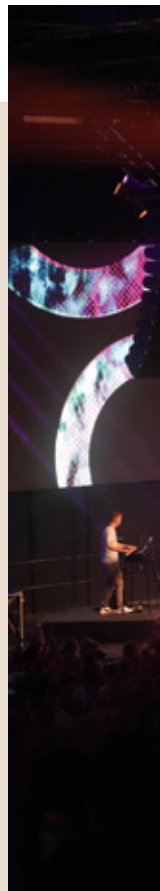
Das BUJU in Erfurt

Die Stimmung auf dem BUJU war unglaublich, alle waren freundlich und so herzlich. Es gab viel Input und Lobpreis, wobei man Gott unglaublich spüren konnte. Aber auch der Auftritt der O'Bros und die vielen Messestände waren toll. Wir hatten eine wunderschöne Zeit miteinander und mit Gott, die leider viel zu schnell vergangen ist.

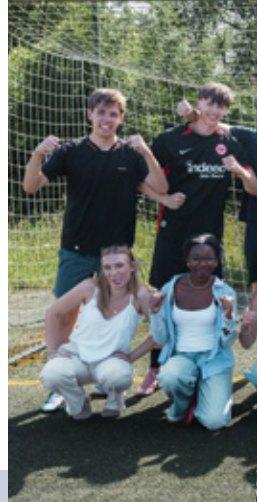
Johanna Ottofüllung

Kaum waren wir mit dem Bus in Erfurt angekommen und hatten unsere Zelte in sengender Hitze aufgebaut, ging's schon mitten hinein in so viele Menschen und Angebote. Super viele, sehr ansprechende und tiefe Gottesdienste, Workshops zu mega unterschiedlichen Themen, Outreaches und Konzerte. Ich fand's so schön zu sehen, wie ausgelassen die Teenager feiern konnten und wie offen sie für Begegnungen mit Gott waren. Jamies Geburtstag haben wir auch noch gefeiert. Ein Highlight war für mich, dass viele das Café Seelsorge für sich genutzt haben. Als Jugendleitung haben wir uns mit der Jugendleitung der FeG Frankfurt getroffen, connected und uns inspirieren lassen. So schön, dass es das BUJU gibt und Gott so viele Menschen dadurch segnet! Vielen Dank an die Spender, die einigen Teenagern so ein schönes Event ermöglicht haben.

Konstantin Schneider







DELIGHT – GLAUBENSKURS FÜR JUGENDLICHE 15 – 20 Jahre

**10. SEPTEMBER BIS 26. NOVEMBER (NICHT IN DEN FERIEEN)
DONNERSTAGS VON 19.00 – 21.30 UHR IM JUGENDHAUS**

Wir haben einfach eine nice Zeit: Jeden Abend essen wir zusammen und quatschen über verschiedene Themen. *IMPULSE*: An jedem Abend geht es um ein Thema, das mit Gott und dem christlichen Glauben zu tun hat. *GESPRÄCH*: Uns ist wichtig, Räume für offene und ehrliche Gespräche zu öffnen. Es gibt keine Tabus oder falsche Fragen! Willst du die 10 Abende miterleben? Dann melde dich verbindlich über unsere Homepage an, damit wir planen können.

ANMELDUNG: www.feg-wetzlar.de/delight

KONTAKT: KONSTANTIN SCHNEIDER

konstantin.schneider@feg-wetzlar.de · Tel. 0157 · 37 92 48 27

[@delightfegwetzlar](https://www.instagram.com/delightfegwetzlar)



CHURCH CUP GEWONNEN!

Beim diesjährigen „Church Cup“ kamen Anfang Juli wieder verschiedene Gemeinden aus dem Lahn-Dill-Kreis zusammen, um sich in einem freundschaftlichen Fußballturnier zu messen. Organisiert wurde die Veranstaltung von zwei Jungs der Calvary Chapel Herborn. Der Turniertag in Eibach bei Dillenburg begann mit einem kurzen geistlichen Impuls und Worship-Liedern. Neben dem Platz gab es Gegrilltes, Kuchen und Zeit für gute Gespräche. Wir als FeG Wetzlar waren dieses Jahr mit zwei Teams am Start – und am Ende durfte eines davon nach einem spannenden Halbfinale im Elfmeterschießen und einem starken Finale den Pokal mit nach Hause nehmen. Herzlichen Glückwunsch, Jungs!



TEENTREFF

ca. 12 – 15 Jahre

**FREITAGS VON 18.30 (START MIT ABEND-
ESSEN) – 20.15 UHR IM JUGENDHAUS
(AUSSER IN DEN FERIEEN)**

Du hast Bock auf coole Spiele, Fun mit Freunden und auf Gott? Komm doch mal vorbei!
[@teentreffegwetzlar](https://www.instagram.com/teentreffegwetzlar)

KONTAKT: NAEMI KAISER,
KONSTANTIN SCHNEIDER
teentreff@feg-wetzlar.de





31. OKTOBER - 1. NOVEMBER

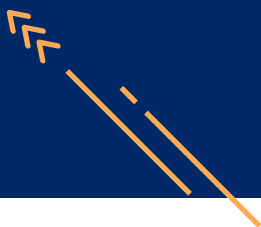
CHURCH NIGHT

Die Church Night für alle zwischen 12 und 20 Jahren ist wieder am Start! Los geht's mit einem Abendessen, gefolgt von der großen Youth Worship Night. Du kannst auswählen, ob du anschließend nach Hause gehst oder über Nacht bleibst. Nachts erwarten dich viele Workshops, Seminare und ein sehr nices Night-Game. Alle, die dann immer noch fit sind, können zusammen einen Film schauen. Morgens frühstücken wir gemeinsam und gehen dann in den 9.30-Uhr-Gottesdienst. Um 10.45 Uhr ist die Church Night zu Ende! Bist du dabei?

ANMELDUNG: www.feg-wetzlar.de/churchnight

KONTAKT: Konstantin Schneider

konstantin.schneider@feg-wetzlar.de · Tel. 0157 · 37 92 48 27





YOUTH WORSHIP NIGHT

SAMSTAG, 31. OKTOBER · 19.30 UHR

Gestaltet von jungen Leuten für
alle Generationen. Herzliche
Einladung! Einlass ab 19 Uhr.

JULE 20 – ca. 35 Jahre

**ALLE ZWEI WOCHEN MITTWOCHS
UM 19.30 UHR IM JUGENDHAUS**

Partnerwahl, Ausbildung, Studium, erster Job, eigene Wohnung ... All diese Themen beschäftigen dich gerade? Vielleicht stellst du dir auch Fragen nach dem Sinn, deinem Platz in dieser Welt. Finde heraus, was Gott mit alldem zu tun hat. Vernetze dich bei gemütlichem Beisammensein und thematischen Impulsen mit Menschen in der gleichen Lebenssituation. Wir freuen uns auf dich! Wenn du in unsere WhatsApp-Gruppe aufgenommen werden willst, um aktuelle Infos zu erhalten, melde dich gerne. Instagram: @julefegwetzlar

KONTAKT: KONSTANTIN SCHNEIDER
konstantin.schneider@feg-wetzlar.de
Tel. 0157 · 37 92 48 27

ERWACHSENE

MOTORRADFREUNDE

SAMSTAG, 08.08. · TAGESTOUR „SPESSART“, MESPELBRUNN

SAMSTAG, 22.08. UM 15 UHR SOMMERFEST BEIM PRESI

DO-SA, 27.-30.08. · VIER-TAGESTOUR „VOGTLAND“

SAMSTAG, 05.09. · TAGESTOUR „AM RANDE DES ROTHARGEIRGES“

SAMSTAG, 12.09. UM 15 UHR BIKERTREFF IM JUGENDHAUS UG

Du liebst Motorradfahren und hast Freude an Gemeinschaft mit anderen Bikern? Dann komm doch mal vorbei! Bei uns in der FeG Wetzlar trifft sich das Chapter „Light and Salt“, ein Teil der weltweiten „Christian-Motorcyclists-Association“. Das Ziel von CMA ist es, Motorradfahrer mit Jesus in Verbindung zu bringen.

KONTAKT: ARMIN KONRAD · armin@cma-germany.de

SONNTAG, 27.09. · 11.30 UHR

MOTORRADGOTTESDIENST

Egal ob Chopper, Tourer, Sportler oder Oldtimer – alle Motorradfahrer sind herzlich eingeladen! Als Gast begrüßen wir Hans-Jürgen Funke, Gründer der christlichen Biker-Gruppe „Flying Angels“ aus Essen. Seit über 40 Jahren ist er mit Jesus unterwegs und engagiert sich leidenschaftlich dafür, Motorradfahrer mit der befreienden Botschaft des Glaubens zu erreichen. Mit authentischen Erfahrungen aus seinem Leben und seiner Arbeit bei den „Flying Angels“ wird er uns ermutigen und inspirieren. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich zum Mittagessen ein. Danach starten wir zu einer gemeinsamen Motorradausfahrt. Bring gerne deine Motorradfreunde mit – wir freuen uns auf einen besonderen Tag voller Gemeinschaft, Begegnungen und guter Gespräche!



ERLEBNISREICHE DREI-TAGESTOUR NACH ROTHENBURG O. D. TAUBER

Am Freitag, den 29. Mai um 9.30 Uhr war es so weit: Die Tanks waren gefüllt, das Wetter versprach einen sonnigen, fast heißen Tag, und die Fahrt nach Rothenburg ob der Tauber konnte beginnen. Nach einer Andacht und einem gemeinsamen Gebet machten wir uns auf den Weg. Die Tour führte uns von Wetzlar durch die Wetterau und den Spessart ins Taubertal bis nach Rothenburg ob der Tauber.

Unterwegs erlebten wir eine abwechslungsreiche Strecke mit weiten Landstraßen, idyllischen Feld- und Wiesenabschnitten, kurvenreichen Waldpassagen und später den typischen Wein- und Flusstälern rund um Main und Tauber. Besonders auf den engen und kurvigeren Straßen kam die Freude am Fahren nicht zu kurz. Wie auch bei anderen Touren waren wir in drei Gruppen unterwegs: flott, zügig und gemütlich cruisend. Gegen 16.30 Uhr erreichten wir unser Hotel in Rothenburg.

Der Samstag bot zwei Möglichkeiten: Etwa die Hälfte der Gruppe nutzte den Tag für eine Rundfahrt in der Umgebung, während die anderen Rothenburg mit seinem besonderen Flair und historischen Sehenswürdigkeiten erkundeten – darunter das Kriminalmuseum, den Kerker, das Weihnachtsmuseum und die Stadtmauer. Ein besonderer Höhepunkt am

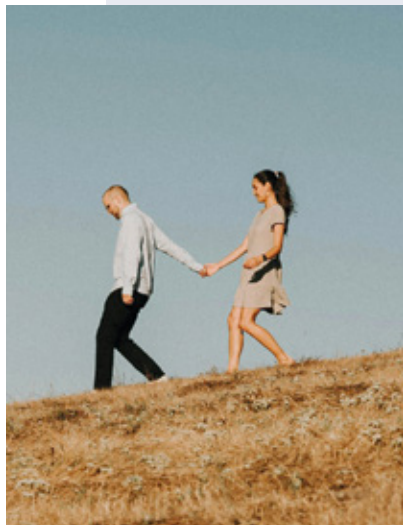
Samstagabend war der Besuch des Nachtwächters. In seiner schwarzen Kleidung sorgte er zunächst für eine Überraschung, doch schnell wurde klar: Er war bestellt, um mit uns durch die Stadt zu gehen. So erlebten wir eine interessante und zugleich unterhaltsame Führung mit vielen Informationen und Anekdoten. Gegen 22 Uhr kehrten wir ins Hotel zurück und ließen den Abend im Biergarten in guter Gemeinschaft ausklingen.

Am Sonntagmorgen hieß es bereits um 7.30 Uhr frühstücken und die Motorräder packen. Unser erstes Ziel war Weikersheim, wo wir den Gottesdienst der Familienkirche besuchten. Kurzfristig ergab sich dort zudem die Gelegenheit, die Arbeit der CMA vorzustellen. Wegen der Wettervorhersage entschied sich ein Teil der Teilnehmer, die geplante Route abzukürzen und von Weikersheim aus direkt über Würzburg auf die Autobahn zu fahren. Diese Entscheidung erwies sich als sinnvoll, denn später setzte starker Regen ein.

Wenn wir auf diese Tage zurückblicken, bleibt vor allem große Dankbarkeit gegenüber unserem Herrn. Bis auf zwei kleinere „Umfaller“, bei denen niemand verletzt wurde, sind wir bewahrt geblieben.

Armin Konrad

EHEPAARE



PREPARE/ENRICH®

Entdeckt euer Potenzial als Ehepaar

Anhand eines Fragebogens schauen wir uns gemeinsam mit euch die wesentlichen Bereiche eurer Partnerschaft an: Die Stärken wie auch Wachstumsbereiche und die Struktur der Herkunftsfamilien und eurer aktuellen Beziehung. In einem Gespräch entdecken wir mit euch die Zusammenhänge zwischen euren Persönlichkeiten, der Paardynamik und Stressbelastung der Einzelnen.

MEHR INFOS: www.feg-wetzlar.de/eheleben

TEAM EHELEBEN

Begleiten · stärken · helfen

Die Ehe ist ein Geschenk von Gott an uns Menschen. Wir vom Team „Eheleben“ möchten genau das feiern und euch in euren Beziehungen unterstützen. Egal ob ihr euch auf die Ehe vorbereiten wollt, im geschützten Rahmen Austausch über ein Thema sucht oder Lust auf Events für Paare habt: Wir sind für euch da – „Ja, mit Gottes Hilfe!“

KONTAKT: DINA & JÖRG SCHMIDT
eheleben@feg-wetzlar.de





**EHE
TIPP**

Spielt im selben Team

Geht davon aus, dass ihr im selben Team seid – auch bei Konflikten. Statt zu denken: „Wie gewinne ich diese Diskussion?“, fragt euch: „Wie lösen wir dieses Problem gemeinsam?“ Das braucht Übung – und ist mitunter eine Überwindung. Sucht gemeinsam die Antwort auf die Frage: „Was ist in diesem Fall unser Problem?“ Dies verändert oft den Ton des Gesprächs und verhindert, dass kleine Meinungsverschiedenheiten zum großen Streit werden.

In Epheser 4,2–3 (HfA) steht: „Überhebt euch nicht über andere, seid freundlich und geduldig! Geht in Liebe aufeinander ein! Setzt alles daran, dass die Einheit, wie sie der Geist Gottes schenkt, bestehen bleibt. Sein Friede verbindet euch miteinander.“ Diese Verse, die sowohl für die Gemeinde als auch für die Ehe gelten, erinnern daran, die Einheit zu bewahren – besonders in Konflikten. Meistens nichts einfach, aber auf jeden Fall lohnend.

Martina Blatt

FREITAG, 4. SEPTEMBER · 20 UHR

NEXT-LEVEL-EHE MIT FREIRAUM

*Wie Liebe wächst, ohne
einander einzuengen*

Beziehungen stagnieren wegen mangelnder Kommunikation, ungelösten Konflikten, Monotonie oder fehlender Freiheit. Dieser Eheabend lädt dazu ein, Ehe neu zu denken: mit Vertrauen statt Kontrolle, mit Ermutigung statt Druck und mit Gottes Perspektive auf echte Partnerschaft.

Herzliche Einladung zu einem besonderen Eheabend mit Anjana und Arndt Beyer! Die beiden Pastoren der Home Church Steffenberg teilen praktische Erkenntnisse und eine inspirierende Perspektive auf Partnerschaft. Sie möchten euch Möglichkeiten aufzeigen, wie ihr eure Ehe bereichern könnt. Bekommt neue Ideen für eure Partnerschaft, genießt gemeinsame Paarzeit im Jugendhaus und lasst den Abend entspannt mit einem Drink bei uns ausklingen.

UM ANMELDUNG WIRD GEBETEN:

www.feg-wetzlar.de/eheabend

NEUE HORIZONTE

Ab 55 Jahre

**DONNERSTAG, 03.09. UM
16.00 UHR IM GEMEINDEHAUS**

„Neue Horizonte“ ist unser Netzwerk für Menschen ab 55 Jahren. Gemeinsam genießen wir Kaffee und Kuchen sowie einen inspirierenden Vortrag und Gemeinschaft. **THEMA: DIE ZWEI SEITEN DES VERTRAUENS.** An diesem Nachmittag entdecken wir gemeinsam, wie Vertrauen uns stärken kann – und warum es manchmal auch gut ist, genauer hinzuschauen. Wir sprechen darüber, wie mutiges Vertrauen Türen öffnet und Gelassenheit schenkt, während achtsames Vertrauen uns schützt und Klarheit gibt.

Mit Humor, Herz und vielen alltagsnahen Beispielen schauen wir auf die zwei Seiten des Vertrauens und fragen: Wie finden wir die Balance, die uns wirklich guttut?

Referentin ist Dr. Daniela Knauz, Leiterin des Referats „Ältere Generationen“ im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland.

KONTAKT: SUSANNA TIELMANN
neuehorizonte@feg-wetzlar.de

MÄNNER

CAN 4:13

Unser Name „CAN 4:13“ leitet sich von Philipper 4,13 ab: „Ich vermag alles, durch den, der mich mächtig macht.“ Wir haben viele Männer mit tollen Talenten und Hobbys und wir hoffen, ihr traut euch, diese auszu packen und mit uns zu teilen. Nur Mut, sprecht uns gerne an und wir unterstützen euch!

**KONTAKT: TIM HERMANN,
MANUEL KRELL, ROBERT CHRIST**
maenner@feg-wetzlar.de

FEUERABEND

**MONTAG, 31.08. · 28.09. AB 20.00 UHR
IN LAHNAU-ATZBACH**

Gemeinschaft haben, auf Gottes Wort hören und Persönliches miteinander teilen. Wir sitzen am Feuer und stellen einen Grill bereit, der gerne genutzt werden darf. Grillgut und Getränke bringt jeder selbst mit. Bitte melde dich per E-Mail an, um den genauen Ort zu erfahren.

**KONTAKT: FRITZ THIELMANN,
TIM HERMANN · maenner@feg-wetzlar.de**



MÄNNER-WELLNESS- OUTDOOR-WOCHENENDE

FREITAG, 28.08. – SONNTAG, 30.08.
CAMPINGPLATZ IN GRÄVENECK

Ein Wochenende nur für Männer ab 18 Jahren, die Lust auf Natur, Entspannung und echte Gespräche haben. Dich erwartet ein besonderes Outdoor-Wellness-Wochenende, bei dem Erholung, Gemeinschaft und frische Luft im Mittelpunkt stehen. Lass den Alltag hinter dir und genieße zwei Tage voller Ruhe, Begegnungen und guter Stimmung, um Energie zu tanken. Egal ob du einfach abschalten, neue Leute kennenlernen oder gemeinsam aktiv sein möchtest – dieses Wochenende bietet Raum dafür. Kosten: 99 € pro Person.

MÄNNER- FRÜHSTÜCK

SAMSTAG, 7. NOVEMBER

Wir frühstücken gemeinsam im Jugendhaus – save the date! Weitere Infos folgen später.

ANMELDUNG: www.feg-wetzlar.de

FRAUEN

Schwesterherz

GESPRÄCHS- UND GEBETSKREIS

*Wir Frauen brauchen einander:
Wir können uns gegenseitig
unterstützen, ermutigen und
begleiten. Schwesterherz
lädt ein zur Freundschaft –
untereinander und mit Jesus.*

Vielleicht hast du schon lange eine Idee für eine Gruppe und hast dich bislang nicht getraut, es anzugehen. Komm auf uns zu und lass uns gemeinsam überlegen, ob und wie deine Idee Realität werden kann. Es geht um gemeinsames Entwickeln, den Mut haben, einfach einmal zu beginnen, aber auch aufzuhören, wenn es doch nicht ganz passt. Wir freuen uns, von dir zu hören!

KONTAKT: NINA CLAUDY,
BIANCA CHRIST
schwesterherz@feg-wetzlar.de

MONTAG, 03.08. • 21.09. UM 19.30 UHR ·
TREFFPUNKT: GEMEINDEHAUS-FOYER

Für Mütter von Kindern mit Beeinträchtigung oder chronischen Krankheiten. Wir tauschen uns aus und beten für unsere Kinder in geschütztem Rahmen. Nur für Betroffene! Vertraulich.

KONTAKT: BIRGIT VASILADIS,
DOROTHEE HOTT

MAMA UND TIEFGANG

FREITAG, 14.08. • 28.08. • 11.09. • 25.09.
VON 9.30 – 11.30 UHR
BEI KERSTIN OFFENBACH

Du bist Mama und suchst im Familienalltag nach einer tiefen Gottesbeziehung, möchtest gemeinsam beten und Gott in deinen Alltag integrieren? Dann bist du im MuT-Kreis genau richtig! Deine Kinder kannst du mitbringen, im Mittelpunkt steht aber deine Beziehung zu Gott.

KONTAKT: KERSTIN OFFENBACH

DIY: KREATIVES ZUSAMMENSEIN

SAMSTAG, 22.08. • 26.09.
VON 14.00 – 18.00 UHR
IM JUGENDHAUS UG

Ob Nähen, Stricken, Häkeln, Basteln oder irgendwelche anderen kreativen Arbeiten ... zusammen kreativ sein macht doch am meisten Freude! Daher wollen wir uns treffen, jede bringt ihr eigenes kreatives DIY sowie die dafür notwendigen Materialien (z. B. Nähmaschine und Stoffe) mit und kann daran weiterarbeiten. Außerdem gibt es einen kleinen Input. Zur besseren Planung melde dich an. Spontanes Vorbeikommen ist aber auch möglich!

KONTAKT: BIANCA CHRIST
biancachrist@gmx.de

TAUSCHPARTY

DONNERSTAG, 20.08. • 02.11.
UM 19.30 UHR IM GEMEINDEHAUS-FOYER

Entrümpeln ohne Schuldgefühle – wir machen eine Tauschparty. Wie funktioniert das? Jede Teilnehmerin bringt eine Tasche oder Kiste mit Sachen mit, die sie nicht mehr braucht oder mag. Alle helfen beim Auspacken und Sortieren der Sachen nach Kategorien. Das Tauschen beginnt. Am Ende räumen alle gemeinsam wieder auf.

Es ist dabei egal, wie viel du mitbringst und dann wieder mitnimmst. Jede Frau mit jeder Konfektionsgröße und Figur ist willkommen. Wird nur Kleidung getauscht? Kleidung ist beliebt, aber es kann ALLES getauscht werden! Zur Vorbereitung kannst du dir in den Wochen vorher eine Tasche bereitstellen. Alles, was du nicht mehr anziehst, sammelst du dort. Für Haushaltssachen kannst du eine Kiste nutzen. Wenn dir etwas in die Hände kommt, das du nicht mehr brauchst oder benutzt, kommt es dort hinein.

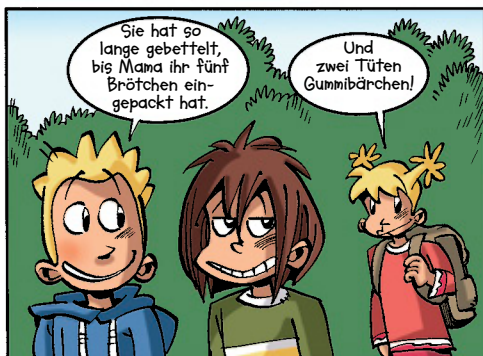
Was passiert mit den Sachen, die übrig bleiben? Alles wird verteilt: Bücher werden zur Kreuzkirche gebracht, Haushaltssachen zur GWAB, Kleidung wird in Säcke verpackt und an die Wäschek(l)ammer Linden, die Tafel Wetzlar oder an GAIN Gießen verteilt.

Bring doch gerne auch etwas zum Snacken mit, dann können wir noch eine Weile zusammensein und Gemeinschaft haben.

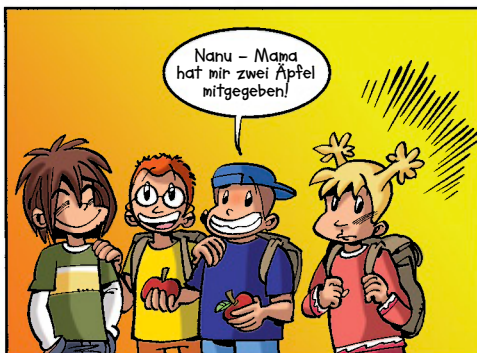
Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung via E-Mail möglich (begrenzte Teilnehmerzahl – 15 Frauen).

KONTAKT: ANNE REHORN
anne.rehorn@web.de









Weitere Comics vom Schlunz findest du in der Zeitschrift „kläxx“ (klaex.net) oder auf shop/bibellesebund.de

ENDE

IMPRESSUM

Das Magazin erscheint zweimonatlich
als Gemeindebrief der FeG Wetzlar.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 10/11:

7. September 2026 Wenn du einen Beitrag in der nächsten Ausgabe veröffentlichen möchtest, sende diesen bitte in digitaler Form (Word-Datei, Fotos separat als Bilddateien) bis zum Redaktionsschluss per E-Mail an magazin@feg-wetzlar.de. Vielen Dank!

Gender-Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir zumeist das generische Maskulinum (Bsp: „Mitarbeiter“). Als grammatikalische Form gilt es im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter und ist wertfrei.

Herausgeber: Freie evangelische Gemeinde Wetzlar
Im Amtmann 12 · 35578 Wetzlar-Blankenfeld
Tel. 0 64 41 · 78 18 85 · info@feg-wetzlar.de
www.feg-wetzlar.de

Redaktionsleitung: Anne Krell · Ruth Schuffenhauer

Lektorat: Marion Rühl · Nadine Krakow · Rebekka Nonnweiler
Layout: Doris Korom-Cremer · Ruth Schuffenhauer
Gemeindeleitung: Björn Claudy · Marina Helmerich · David Pölka · Dirk Poppendieker · Konstantin Schneider · Ruth Schuffenhauer

Pressesprecher: Bernhard Limberg · presse@feg-wetzlar.de

Konto-Nr. der Gemeinde:

Spar- und Kreditbank Witten
IBAN: DE 9145 2604 7500 0276 4100
BIC: GENODEM1BFG

Baukonto:

IBAN: DE 6445 2604 7500 0276 4101
BIC: GENODEM1BFG

Bildnachweis:

S. 1: Thorsten Emrich; S. 2: Julian Steinmann(2); S. 4-5: Matthias Ruddies, [iadoben/stock.adobe.com](https://www.iadoben/stock.adobe.com); S. 6-9: Bodo Folger(7); S. 10-11: [MobiWall/kuliperko/freevectora/stock.adobe.com](https://www.mobiwall/kuliperko/freevectora/stock.adobe.com)(3); S. 12: [Adnanjaya/stock.adobe.com](https://www.adnanjaya/stock.adobe.com); S. 13: privat; S. 14: Thomas Link; S. 16-19: privat(15); S. 20: Ruth Schuffenhauer; S. 21: [AlexKaplun/stock.adobe.com](https://www.alexkaplun/stock.adobe.com), Ruth Schuffenhauer; S. 22-25: privat(6); S. 28-29: Leo Wiemer(2); S. 30-31: privat(3); S. 33: privat; S. 34: Rolf Fischer, Matthias Ruddies; S. 35-39: [BullRun/supanut/MarcoMontalti/natalialeb/mojolo/stock.adobe.com](https://www.bullrun/supanut/MarcoMontalti/natalialeb/mojolo/stock.adobe.com)(5), privat(2), [steve-sharp/unsplash.com](https://www.steve-sharp/unsplash.com), KI; S. 40-41: Konstantin/stock.adobe.com, [andrew-neel/unsplash.com](https://www.andrew-neel/unsplash.com); S. 42: [elena-pu-tina/unsplash.com](https://www.elena-pu-tina/unsplash.com); S. 43: Adobe Firefly (KI); S. 44: privat; S. 45: Denijal photography/shutterstock.com, privat; S. 46: privat(5); S. 47: [ink drop/stock.adobe.com](https://www.inkdrop/stock.adobe.com); S. 48-51: [alexandertrou/stock.adobe.com](https://www.alexandertrou/stock.adobe.com), Eleah Pehlke(7); S. 52-53: Thomas Link(3); S. 54-55: Paula Schäfer(2), Marissa Diekmann(2); S. 56-57: Alpha Youth, privat(3); S. 58: [Baranovska/stock.adobe.com](https://www.baranovska/stock.adobe.com), Jonas Schmidt; S. 60: [Gojda/stock.adobe.com](https://www.gojda/stock.adobe.com); S. 61: privat; S. 62: [tanner-ross/unsplash.com](https://www.tanner-ross/unsplash.com), privat(2); S. 63: privat; S. 67: Tabita Schier; S. 68-70: Bibelsebend



www.feg-wetzlar.de